



Betriebsanleitung **Media System Colour**

Alhambra



Über dieses Handbuch

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer kennen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

In diesem Handbuch wird die **Fahrzeugausstattung** zum Zeitpunkt der Drucklegung beschrieben. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die **Bildschirmfarbe** und der angezeigten Information können je nach Fahrzeugmodell unterschiedlich sein.

Die **Richtungsangaben** beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

Das **audiovisuelle Material** soll lediglich den Benutzern helfen, einige Funktionen des Autos besser zu verstehen. Es dient nicht als Ersatz der Bedienungsanleitung. Greifen Sie auf die Bedienungsanleitung für vollständige Informationen und Warnungen zu.

★ Die **mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Ausstattungen** sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, und werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert, bzw. nur in bestimmten Ländern angeboten.

© **Geschützte Markenzeichen** werden durch ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.

>> Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.

⚠ ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

ⓘ VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

♻ Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

ℹ Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Sicherheitshinweise zum Infotainment-System	4
Übersicht der Bedienelemente	6
Grundsätzliches zur Bedienung	8
Audio- und Medien-Betrieb	13
Radio-Modus	13
Medien-Betrieb	23
Telefonsteuerung (PHONE)	35
Einführung in das Telefonsteuerungssystem	35
Beschreibung des Telefonsteuerungssystems	41
Einstellungen	49
Menü- und Systemeinstellungen (SET-UP)	49
Hauptmenü Klangeinstellungen	51
Verwendete Abkürzungen	52
Verwendete Abkürzungen	52
Stichwortverzeichnis	53

Einleitung

Sicherheitshinweise zum Infotainment-System

ACHTUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Die Bedienung des Infotainment-Systems während der Fahrt kann zur Ablenkung vom Verkehrsgeschehen führen.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.
- Wählen Sie die Lautstärkeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen, auch wenn die Geräuschbelastung nur kurzzeitig erfolgt.

ACHTUNG

Beim Wechseln oder Anschluss einer Audioquelle kann es zu plötzlichen Lautstärkechwankungen kommen.

- Vor dem Wechsel oder Anschluss einer Audioquelle die Grundlautstärke herabsetzen.

ACHTUNG

Das Anschließen, Einlegen oder Entnehmen eines Datenträgers während der Fahrt kann vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

ACHTUNG

Die Verbindungskabel zwischen externen Geräten können den Fahrer behindern.

- Legen Sie diese Kabel so, dass sie den Fahrer nicht stören.

ACHTUNG

Unbefestigte oder nicht richtig gesicherte externe Geräte können bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Niemals externe Geräte an den Türen, an der Frontscheibe, über oder nahe dem mit „AIRBAG“ markierten Bereich auf dem Lenkrad, der Instrumententafel, den Sitzlehnen oder zwischen diesen Bereichen und dem Insassen selbst anordnen oder anbringen. Diese externen Geräte können bei einem Unfall zu schweren Verletzungen führen, insbesondere wenn die Airbags ausgelöst werden.

ACHTUNG

Eine Armlehne kann die Bewegungsfreiheit der Arme des Fahrers beeinträchtigen. Dies kann zu Unfällen und schweren Verletzungen führen.

- Armlehne während der Fahrt immer geschlossen halten.

ACHTUNG

Wenn das Gehäuse eines CD-Spielers geöffnet wird, können Verletzungen durch nicht sichtbare Laserstrahlung verursacht werden.

- CD-Spieler nur von einem Fachbetrieb reparieren lassen.

VORSICHT

Durch falsches Einschieben oder Einschieben eines nicht passenden Datenträgers kann das Infotainment-System beschädigt werden.

- Beim Einschieben der SD-Karte auf richtige Einschubposition achten »» Seite 23.
- Starkes Drücken kann die Verriegelung im Speicherkartenschachts zerstören.
- Verwenden Sie nur geeignete Speicherkarten.
- CDs immer gerade, im rechten Winkel zur Gerätefront, in das Laufwerk einschieben oder herausnehmen, ohne sie zu verkatzen und dadurch zu verkratzen »» Seite 23.

- Wenn Sie eine CD einlegen und es ist bereits eine eingelegt oder es wird eine ausgeworfen, kann der CD-Spieler stark beschädigt werden. Immer die vollständige Ausgabe der CD abwarten!

ⓘ VORSICHT

An einem Datenträger haftende Fremdkörper und unrunde Datenträger können das CD-Laufwerk beschädigen.

- Verwenden Sie nur handelsübliche 12 cm große, saubere CDs.
 - Keine Aufkleber oder Ähnliches auf den Datenträger kleben. Aufkleber können sich ablösen und das CD-Laufwerk beschädigen.
 - Keine bedruckbaren Datenträger verwenden. Beschichtungen und Aufdrücke können sich ablösen und das Laufwerk beschädigen.
 - Keine 8-cm-Single-CDs und unrunde CDs (Shape-CDs) oder DVDs einschieben.
 - Keine DVD-Plus, Dual Disc und keine Flip Disc einführen, da sie dicker sind als die handelsüblichen CDs.

ⓘ VORSICHT

Durch eine zu laute oder verzerrte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden.

Übersicht der Bedienelemente

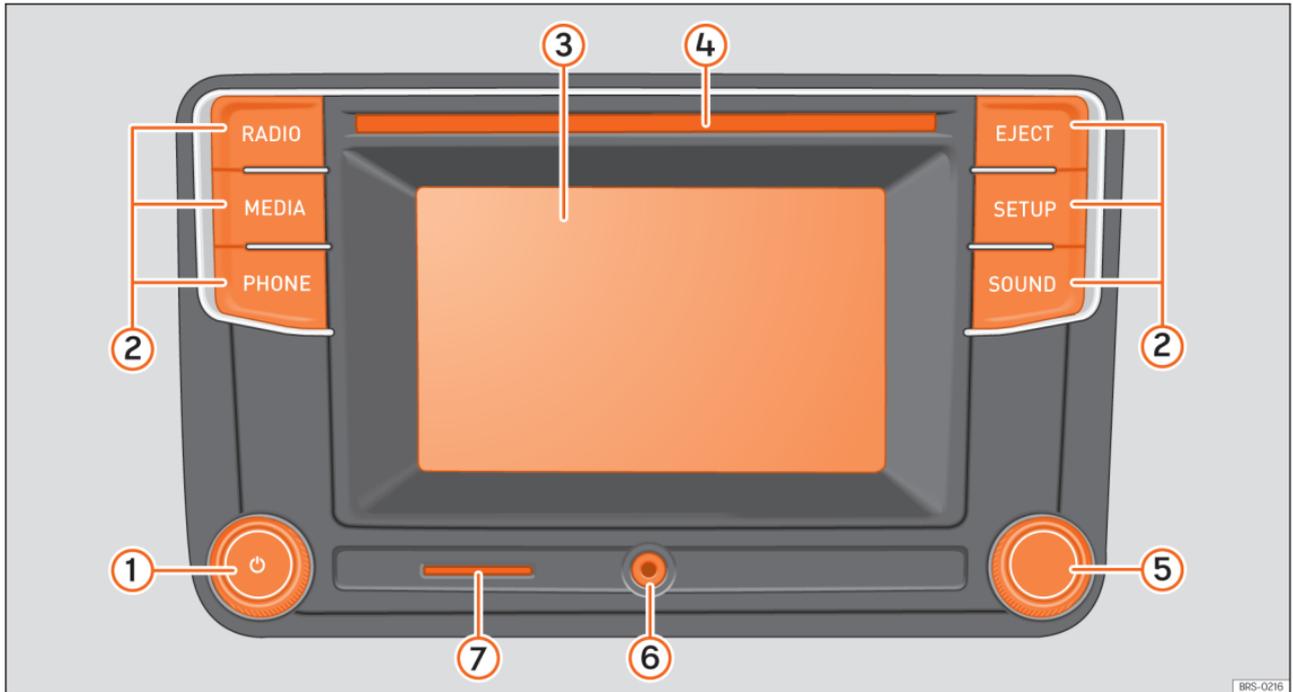


Abb. 1 Übersicht der Bedienelemente.

Das Infotainment-System wird in unterschiedlichen Gerätevarianten ausgeliefert, die sich in Beschriftung und Funktion der Gerätetasten unterscheiden können, z. B. » **Abb. 1 2**.

① **Dreh-/Druckknopf:**

- Zum Ein- oder Ausschalten *drücken* » **Seite 8**.
- Zum Ändern der Grundlautstärke der aktuell gespielten Medienquelle *drehen* » **Seite 8**.

② **Infotainment-Tasten:** Zur Aktivierung einer der Funktionen *drücken*.

- **RADIO:** In den Radio-Betrieb schalten und im Radio-Betrieb den Frequenzbereich wechseln » **Seite 13**.
- **MEDIEN:** In den Medien-Betrieb schalten und die Medienquelle wechseln » **Seite 23**.
- **EJECT:** CD entnehmen » **Seite 23**.
- **PHONE:** Telefonsteuerung aktivieren » **Seite 35**. Wenn keine Mobiltelefonvorbereitung verbaut ist, wird die aktuelle Audioquelle stummgeschaltet.
- **MUTE:** Audioquelle stummschalten » **Seite 9**.
- **SETUP:** Menü- und Systemeinstellungen (SETUP) öffnen » **Seite 49**.
- **SOUND:** Klang- und Lautstärkeinstellungen öffnen » **Seite 51**.

③ **Touchscreen:** Bedienung durch Drücken der auf den Bildschirm dargestellten Tasten » **Seite 8**.

④ **CD-Schacht:** Einschieben und Ausgeben einer CD » **Seite 23**.

⑤ **Einstellknopf:** Die Funktion ist vom jeweiligen Betriebszustand abhängig.

- In **allen Radio-Betriebsarten** zum Öffnen der Senderliste *drehen* und zum Starten und Stoppen der Anspielautomatik (SCAN) *drücken* » **Seite 13**.
- Im **Medien-Betrieb** *drehen*, um die Titelliste zu öffnen » **Seite 23**.
- *Drehen*, um in langen Listen die Menü-Optionen zu markieren, und *drücken*, um die markierte Eingabeoption zu wählen (z. B. die Senderauswahl auf einer Liste).
- *Drehen*, um einige Einstellungen zu verändern, z.B. die Lautstärkeanpassung (GALA).

⑥ **Multimedia-Anschluss AUX-IN:** Für den Anschluss einer externen Audioquelle » **Seite 23**.

⑦ **Speicherkartenschacht:** Zur Aufnahme von SD-Karten.

Schieben Sie die SD-Karten vorsichtig mit der gekürzten Ecke und der Beschriftung nach oben (Kontakte nach unten) in den Einsteckschacht für SD-Karten » **Seite 23**.

Grundsätzliches zur Bedienung

Einleitung zum Thema

Werden Änderungen an den Einstellungen vorgenommen, können die Anzeigen auf dem Bildschirm abweichen und das Infotainment-System kann sich teilweise anders verhalten als in dieser Anleitung beschrieben.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  zum Infotainment-System »» Seite 4
- Bedienungs-Übersicht »» Seite 6

Hinweis

Für die Bedienung des Infotainment-Systems reicht ein leichter Tastendruck oder kurzes Antippen des Touchscreens aus.

Hinweis

Aufgrund der marktspezifischen Geräte-Software stehen möglicherweise nicht alle aufgeführten Funktionsflächen und Funktionen zur Verfügung. Das Fehlen einer Funktionsfläche im Bildschirm ist kein Gerätefehler.

Hinweis

Aufgrund länderspezifischer Gesetzesanforderungen sind ab einer bestimmten Geschwindigkeit einige Bildschirmfunktionen möglicherweise nicht mehr auswählbar.

Hinweis

Das Betreiben eines Mobiltelefons im Fahrzeug kann Geräusche in den Lautsprechern verursachen.

Hinweis

In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Geräten mit Bluetooth®-Technologie gelten. Weitere Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Behörden.

Hinweis

In einigen Fahrzeugen mit ParkPilot reduziert sich die Lautstärke der Audioquelle automatisch, wenn der Rückwärtsgang eingelegt wird. Die Lautstärkeabsenkung kann im Menü **Fahrzeugeinstellungen in Einparken und Manövrieren** »» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Infotainment-System eingestellt werden.

Einstellknöpfe und Infotainment-Tasten

Dreh- und Druckknöpfe

Der linke Druck- und Drehknopf  »» **Abb. 1**  wird als Lautstärkereglер oder Ein- und Ausschalter bezeichnet.

Der rechte Dreh- und Druckknopf »» **Abb. 1**  wird als Einstellknopf bezeichnet.

Infotainment-Tasten

Die Infotainment-Tasten werden in dieser Anleitung durch das Wort „Infotainment-Taste“ und einem Symbol mit blauem Inhalt dargestellt, z. B. Infotainment-Taste .

Die Infotainment-Tasten werden bedient, indem man sie *drückt* bzw. *gedrückt hält*.

Ein- und ausschalten

Um das Infotainment-System manuell ein- oder auszuschalten, *drücken* Sie kurz auf den Dreh- und Druckknopf  »» **Abb. 1** .

Beim Einschalten startet das System mit der zuletzt eingestellten Lautstärke, sofern diese nicht die voreingestellte maximale Einschallautstärke überschreitet »» Seite 51, Hauptmenü **Klangeinstellungen**.

Geräte- und länderabhängig wird das Infotainment-System mit Ausschalten des Motors

oder Abziehen des Fahrzeugschlüssels aus dem Zündschloss automatisch ausgeschaltet. Wird das Infotainment-System wieder eingeschaltet, schaltet es sich nach etwa 30 Minuten erneut automatisch aus (Ausschaltverzögerung).

i Hinweis

Das Infotainment-System ist Bestandteil des Fahrzeugs. Es kann nicht in einem anderen Fahrzeug benutzt werden.

i Hinweis

Wenn die Fahrzeugbatterie abgeklemmt wurde, muss vor dem Wiedereinschalten des Infotainment-Systems die Zündung eingeschaltet werden.

Grundlautstärke ändern

Änderungen an der Lautstärke werden im Bildschirm durch einen „Balken“ dargestellt. Währenddessen ist das Infotainment-System für die Bedienung gesperrt.

Einige Einstellungen und Anpassungen der Lautstärke können voreingestellt werden »» Seite 51.

Lautstärke erhöhen bzw. verringern oder Stummschaltung

Lautstärke erhöhen

Drehen Sie den Lautstärkeregler  im Uhrzeigersinn.

ODER: Drehen Sie das linke Rädchen des Multifunktionslenkrads nach oben »» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Übersicht der Fahrerseite.

Lautstärke verringern

Drehen Sie den Lautstärkeregler  gegen den Uhrzeigersinn.

ODER: Drehen Sie das linke Rädchen des Multifunktionslenkrads nach unten »» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Übersicht der Fahrerseite.

Ton stummschalten

Drehen Sie den Lautstärkeregler  gegen den Uhrzeigersinn, bis  angezeigt wird.

ODER: Drücken Sie die Infotainment-Taste (MUTE)^{o)}.

Wird das Infotainment-System stummschaltet, stoppt die in diesem Moment abgespielte Audioquelle. Auf dem Bildschirm erscheint .

^{o)} Geräteabhängig.

i Hinweis

Wenn die Grundlautstärke für die Wiedergabe einer Audioquelle stark erhöht wurde,

die Lautstärke vor dem Wechsel zu einer anderen Audioquelle verringern.

Funktionsflächen und Anzeigen im Bildschirms bedienen

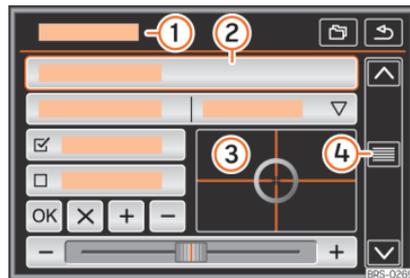


Abb. 2 Anzeige einiger der Funktionsflächen auf dem Bildschirm.

Das Infotainment-System ist mit einem Touchscreen (Berührungsbildschirm) »» Abb. 1  ausgestattet.

Aktive Bereiche des Bildschirms, die mit einer Funktion hinterlegt sind, werden als „Funktionsflächen“ bezeichnet und werden durch kurzes Antippen oder durch gedrückt halten bedient. Die Funktionsflächen werden in der Anleitung mit dem Wort „Funktionsfläche“ und dem Tastensymbol  beschrieben.

Funktionsflächen starten Funktionen oder öffnen weitere Untermenüs. In den Untermenüs »»

wird in der Titelzeile das aktuell gewählte Menü angezeigt »» **Abb. 2** ①.

Inaktive (graue) Funktionsflächen sind nicht auswählbar.

Übersicht der verfügbaren Anzeigen und Funktionsflächen

Anzeigen und Funktionsflächen: Handhabung und Wirkung

- ① In der Titelzeile werden das gewählte Menü sowie ggf. andere Funktionsflächen angezeigt.
- ② Zum Öffnen eines anderen Menüs drücken.
- ③ Fadenkreuz mit leichtem Druck und ohne dabei den Finger abzusetzen über den Bildschirm bewegen.
ODER: Gewünschte Stelle im Bildschirm antippen und das Fadenkreuz bewegt sich auf diese Position.
- ④ Bewegen Sie die Scrollmarke mit leichtem Druck über den Bildschirm, ohne dabei den Finger zu entfernen, um die Listen zu durchsuchen »» Seite 10.
- Bei einigen Listen drücken, um Schritt für Schritt auf höhere Ebenen zu gelangen.
- Drücken, um aus den Untermenüs Schritt für Schritt zum Hauptmenü zu gelangen oder um durchgeführte Eingaben rückgängig zu machen.

Anzeigen und Funktionsflächen: Handhabung und Wirkung

- ☐ Durch Drücken öffnet sich ein Pop-up-Fenster (Optionsfenster), in dem die anderen Einstelloptionen angezeigt werden.
- ☑ / ☐ Einige Funktionen oder Anzeigen sind mit einer Checkbox verbunden und werden durch Drücken auf diese Box aktiviert ☑ oder deaktiviert ☐.
- Annehmen Zum Bestätigen einer Eingabe oder einer Auswahl drücken.
- ✕ Zum Schließen eines Pop-up-Fensters oder einer Eingabemaske drücken.
- + / - Zur schrittweisen Änderung der Einstellungen drücken.
- ☐ Bewegen Sie den Cursor mit leichtem Druck über den Bildschirm, ohne dabei den Finger zu entfernen.

Listeneinträge aufrufen und Listen durchsuchen

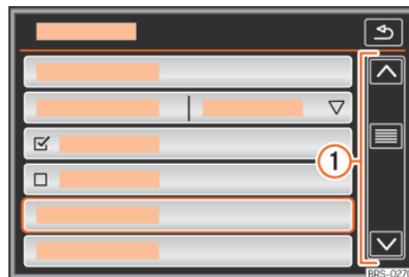


Abb. 3 Listeneinträge eines Einstellungsmenüs.

Die Listeneinträge können durch direkten Druck auf den Bildschirm oder mit dem Einstellknopf aktiviert werden »» **Abb. 1** ⑤.

Listeneinträge mit dem Einstellknopf markieren und öffnen

Drücken Sie den Einstellknopf, um die Listeneinträge nacheinander mit einem Rahmen zu markieren und auf diese Weise die Liste zu durchsuchen.

Drücken Sie den Einstellknopf, um den Eingang der markierten Liste zu aktivieren.

Wenn in der Ansicht einer Liste mehrere Eingänge auswählbar sind als angezeigt werden können, werden Funktionsflächen, um durch

den Bildschirm zu scrollen oder ein Scrollbalken rechts am Bildschirm eingeblendet

»» **Abb. 3 ①**.

Listen durchsuchen (scrollen)	
Listen zeilenweise durchsuchen	Funktionsfläche  oder  antippen.
Listen seitenweise durchsuchen	Drücken Sie kurz auf den Bildschirm oberhalb oder unterhalb der Scrollmarke.
Lange Listen schnell seitenweise durchsuchen	Bildschirm oberhalb oder unterhalb der Scrollmarke gedrückt halten.
Lange Listen schnell durchwandern	Finger auf die Anzeige der Scrollmarke legen und ohne abzusetzen nach oben oder nach unten bewegen. An der gewünschten Position den Finger vom Bildschirm abheben.

Eingabemasken mit Bildschirmtastatur



Abb. 4 Eingabemaske mit Bildschirmtastatur.

Eingabemasken mit Bildschirmtastatur dienen bspw. der Eingabe eines Speichernamens oder der Eingabe eines Suchbegriffs zur Suche in längeren Listen.

Die nachfolgend aufgeführten Funktionsflächen sind nicht in allen Ländern und nicht für alle Themen verfügbar.

In den folgenden Kapiteln werden nur die von dieser Prinzipdarstellung abweichenden Funktionen erläutert.

Links in der oberen Bildschirmzeile befindet sich die Eingabezeile mit dem Cursor. Hier werden alle Eingaben angezeigt.

Eingabemasken zur „Freitexteingabe“

In den Eingabemasken zur Freitexteingabe sind Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen in jeder Kombination auswählbar.

Durch Drücken der Funktionsfläche  wird die aktuell angezeigte Zeichenfolge übernommen.

Eingabemasken zur Auswahl eines gespeicherten Eintrags

Bei der Eingabe können nur Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen ausgewählt werden, die in ihrer Kombination einem gespeicherten Eintrag entsprechen.

Wenn weniger als 99 Einträge auswählbar sind, wird die Anzahl der verbleibenden Einträge hinter der Eingabezeile angezeigt »» **Abb. 4 ③**. Antippen dieser Funktionsfläche zeigt die verbleibenden Einträge in einer Liste an. Wenn weniger als 5 Einträge auswählbar sind, öffnet sich die Liste automatisch.

Übersicht der Funktionsflächen

Funktionsfläche: Handhabung und Wirkung	
	 : Antippen, um die Eingabemaske für Ziffern und Sonderzeichen zu öffnen.
	 : Antippen, um zurück zur Buchstaben-Eingabemaske zu wechseln.

»

Funktionsfläche: Handhabung und Wirkung

- 2** Drücken, um die Tastatursprache zu wechseln. Die Sprachen der Tastatur können im Menü **Einstellungen System** » Seite 49 ausgewählt werden.
- 3** Zeigt die Nummer an und öffnet die Liste mit den noch wählbaren Einträgen gemäß der Eingabe.
- Buchstaben oder Ziffern Antippen zur Übernahme in die Eingabezeile.
- Buchstaben und ▾ Gedrückt halten, um ein Pop-up-Fenster mit auf diesem Buchstaben basierenden Sonderzeichen einzublenden.
- Gewünschtes Zeichen durch Antippen übernehmen. Einige Sonderzeichen können transkribiert werden (zum Beispiel, „AE“ für „Ä“).
-  Antippen, um zwischen Groß- und Kleinschreibung und zwischen Ziffern und Sonderzeichen zu wechseln.
-  Antippen, um ein Leerzeichen einzugeben.
-  Antippen, um den Vorschlag aus der Eingabezeile zu übernehmen und die Eingabemaske zu schließen.

Funktionsfläche: Handhabung und Wirkung

-  Antippen, um Zeichen in der Eingabezeile von rechts nach links zu löschen.
- Gedrückt halten, um mehrere Zeichen zu löschen.
-  Antippen, um die Eingabemaske zu schließen.

Zusatzinformationen und Anzeigoptionen

Die Bildschirmanzeigen können je nach Einstellung variieren und von den hier beschriebenen abweichen.

In der Statuszeile des Bildschirms können zum Beispiel die Uhrzeit und die derzeitige Außentemperatur angezeigt werden.

Alle Anzeigen können nur dargestellt werden, nachdem das Infotainment-System vollständig zurückgesetzt wurde.

Audio- und Medien-Betrieb

Radio-Modus

Einleitung zum Thema

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  zum Infotainment-System »» Seite 4
- Bedienungs-Übersicht »» Seite 6
- Allgemeine Hinweise zur Bedienung »» Seite 8
- Menü- und Systemeinstellungen [SETUP] »» Seite 49

Hinweis

Beachten Sie bitte, dass das Radiosignal in Parkhäusern, Tunneln, Bereichen mit hohen Gebäuden oder Bergen gestört werden kann.

Hinweis

Folien oder metallbeschichtete Aufkleber an den Fensterscheiben können bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen den Empfang beeinträchtigen.

Hauptmenü RADIO



Abb. 5 Hauptmenü RADIO.

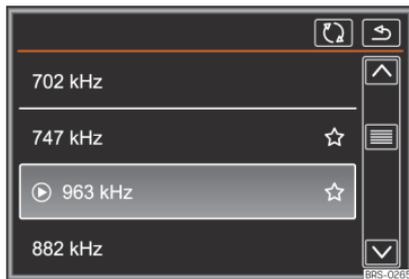


Abb. 6 Radio-Betrieb: Senderliste [AM].

Hauptmenü RADIO öffnen

Infotainment-Taste  drücken.

Funktionsflächen im Hauptmenü RADIO

Funktionsfläche: Funktion	
	Zur Auswahl des gewünschten Frequenzbereichs.
	Angezeigte Stationstastengruppe durch Drücken der Funktionsfläche wechseln.
	Öffnet die Liste der derzeit empfangbaren Radiosender »» Seite 17.
	Öffnet die Skala des eingestellten Frequenzbereichs »» Seite 17.
	Radiotext einblenden »» Seite 19.
	Die Funktionsfläche wird nur in den Modi FM und DAB angezeigt, wenn der Radiotext im Menü Einstellungen (FM, DAB) aktiviert ist »» Seite 20.
	Öffnet das Einstellungs Menü des derzeit empfangenen Frequenzbereichs »» Seite 20, Einstellungen (FM, AM, DAB).
	Zwischen gespeicherten oder empfangbaren Sendern wechseln.
	Einstellungen für die Pfeiltasten im Menü »» Seite 20, Einstellungen (FM, AM, DAB).
	Die Funktionsfläche wird nur dann angezeigt, wenn die Anspielautomatik läuft »» Seite 18.
	Einstellknopf »» Abb. 1  drücken, um die automatische Sendersuche zu starten.

»

Funktionsfläche: Funktion

- ① bis ⑫ Stationstasten zum Speichern von Sendern » Seite 16.
- 🕒 Aktualisieren der Senderliste (Frequenzbereiche AM und DAB) » Seite 17.

Mögliche Anzeigen und Symbole

Anzeige: Bedeutung

	Die Frequenz oder den Sendernamen und gegebenenfalls den Radiotext anzeigen.
Ⓐ	Der Sendername und der Radiotext werden nur dann angezeigt, wenn RDS verfügbar und aktiviert ist. Siehe » Seite 14, Radiodatensystem RDS und » Seite 19, Radiotext.
	Der angezeigte Sendername kann festgelegt werden » Seite 18.
RDS Off ¹⁾	RDS ist ausgeschaltet. RDS kann im Menü Einstellungen FM » Seite 20 aktiviert werden.
TP	Der Verkehrssender TP ist aktiviert und kann synchronisiert werden » Seite 19.
No TP	Es ist kein Verkehrssender verfügbar.
☆	Der Radiosender ist auf einer Stationstaste gespeichert.

¹⁾ Länder- und geräteabhängig.

Radiodatensystem RDS



Abb. 7 Hauptmenü RADIO.



Abb. 8 Radio-Betrieb: Senderliste (FM).

RDS (Radio Data System) ist ein Radiodaten-system über das FM-Zusatzdienste, wie die Anzeige von Sendernamen, die automatische Senderverfolgung, den Radiotext und Verkehrs-funk (TP), möglich sind.

RDS wird nicht von allen Geräten unterstützt und ist nicht überall und über jeden FM-Sender verfügbar.

Je nach Land und Gerät kann RDS deaktiviert werden » Seite 20.

Grundsätzlich gilt, **ohne RDS** stehen die **Zusatzdienste** nicht zur Verfügung.

Sendername und automatische Senderverfolgung

Wenn RDS verfügbar ist, kann man im Hauptmenü **RADIO** und in der **FM-Senderliste** den Namen der Sender sehen.

Die FM-Sender senden unter dem gleichen Namen (z. B. Cadena SER) auf regional unterschiedlichen Frequenzen vorübergehend oder dauerhaft andere Inhalte.

Die automatische Senderverfolgung sorgt standardmäßig dafür, dass während der Fahrt immer zur Frequenz des eingestellten Senders gewechselt wird, die derzeit den besten Empfang bietet. Jedoch kann dies dazu führen, dass eine laufende Regionalsendung unterbrochen wird.

Der automatische Frequenzwechsel (Alternativfrequenz) und die automatische Senderverfolgung können über die **Einstellungen FM** » Seite 20 deaktiviert werden.

Hinweis

Für den Inhalt übermittelter Informationen sind die Radiosender verantwortlich.

Modus Digitalradio (DAB, DAB+ und Audio DMB)

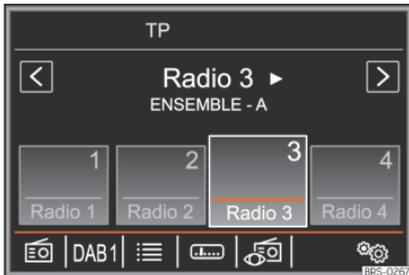


Abb. 9 Hauptmenü DAB-Radiobetrieb.



Abb. 10 Radiotextanzeige im DAB-Radio-Modus

Die DAB-Radio-Stationstaste gestattet die Standardübertragungen DAB, DAB+ und DMB-Audio.

Digitalradio in Europa wird über die Frequenzen von Band III (174 MHz bis 240 MHz) und dem L-Band (1452 MHz bis 1492 MHz) übertragen.

Die Frequenzen beider Bänder werden als „Kanäle“ bezeichnet und tragen eine entsprechende Kurzbezeichnung (z. B. **12 A**).

Auf einem Kanal werden mehrere DAB-Sender mit den verfügbaren Zusatzdiensten in einem „Block“ zusammengefasst.

DAB-Radio-Betrieb starten

- Tippen Sie im Hauptmenü *RADIO* die Funktionsfläche  » **Abb. 9** an und wählen Sie .

Es wird der DAB Sender wiedergegeben, der zuletzt eingestellt war, sofern er an ihrem aktuellen Standort empfangen werden kann.

Der gewählte DAB-Sender wird in der oberen Bildschirmzeile angezeigt (**Radio 3**), die gewählte Sendergruppe wird darunter angezeigt (**GRUPPE A**) » **Abb. 9**.

DAB-Zusatzsender (Secondary Service Components)

Einige DAB-Sender bieten, vorübergehend oder ständig **Zusatzsender** an (zum Beispiel zur Übertragung von Sportveranstaltungen).

Wenn ein Zusatzsender verfügbar ist, wird dies durch ► neben dem Sendernamen angezeigt » **Abb. 9**.

Tippen Sie den Namen des Hauptsenders im DAB-Hauptmenü an, um einen Zusatzsender auszuwählen. Oder wählen Sie den Zusatzsender aus der Senderliste aus.

Im DAB-Hauptmenü wird der Name des eingestellten Zusatzsenders rechts zusammen mit dem Kurznamen des DAB-Hauptsenders angezeigt.

Zusatzsender können nicht gespeichert werden. »

Automatische Senderverfolgung: Wechsel von DAB auf FM

Zurzeit ist das Radio DAB **nicht an allen Orten verfügbar**. Im Radio-Modus zeigt sich DAB in Bereichen ohne DAB-Abdeckung .

Zur automatischen Senderverfolgung kann über die **Einstellungen DAB** ein Wechsel in den FM-Frequenzbereich erlaubt werden **» Seite 22**.

Wenn der gehörte DAB-Sender nicht mehr empfangen werden kann (z. B. kein DAB verfügbar), versucht das Infotainment-System diesen Sender im FM-Frequenzbereich zu finden und einzustellen.

Voraussetzung für eine frequenzübergreifende Senderverfolgung ist, dass der DAB-Sender und der FM-Sender die gleiche Senderkennung ausstrahlen.

ODER: Über DAB wird signalisiert mit welchem FM-Sender der DAB-Sender korrespondiert und der FM-Sender ist ausreichend empfangbar.

Wenn der entsprechende FM-Sender gefunden wurde, wird **(FM)** hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der entsprechende DAB-Sender wieder empfangbar ist, wird nach einiger Zeit in den DAB-Betrieb zurückgeschaltet. Die Anzeige **(FM)** wird ausgeblendet.

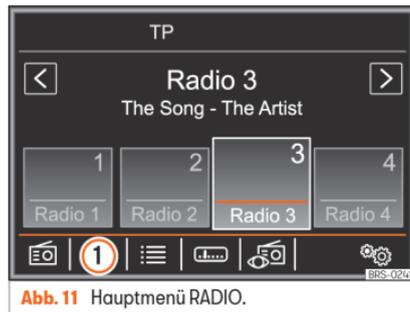
Wenn ein DAB-Sender bei zu schwachem Empfangssignal im FM-Frequenzbereich nicht

wiedergefunden werden kann, wird das Radio stummgeschaltet.

Hinweis

Für den Inhalt übermittelter Informationen sind die Radiosender verantwortlich.

Stationstasten



Im Hauptmenü *RADIO* können auf 12 durchnummerierten Funktionsflächen Sender des gewählten Frequenzbereichs gespeichert werden. Diese Funktionsflächen werden als „Stationstasten“ bezeichnet.

Funktionen der Stationstasten

Senderwahl anhand der Stationstasten	Drücken Sie die Stationstaste des gewünschten Senders. Die gespeicherten Sender werden nur dann durch Antippen der entsprechenden Stationstaste wiedergegeben, wenn sie am aktuellen Standort empfangbar ist.
Stationstastengruppe wechseln	Drücken Sie die Funktionsfläche » Abb. 11 ① . Die Stationstasten werden in Gruppen von 4 jeweils Funktionsflächen angezeigt (① bis ④, ⑤ bis ⑧ und ⑨ bis ⑫).
Stationstasten anzeigen	Wenn statt der Stationstasten der Radiotext angezeigt wird, drücken Sie die Funktionsfläche  , damit die Stationstasten eingeblendet werden.
Radiosender auf den Stationstasten abspeichern	Siehe: Sender speichern » Seite 18 .

Sender wählen, einstellen und speichern



Abb. 12 Hauptmenü RADIO.

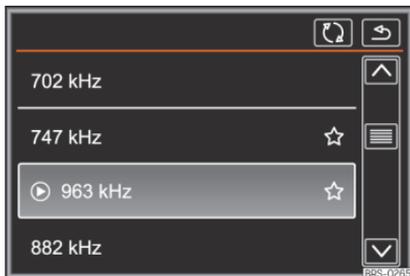


Abb. 13 Radio-Betrieb: Senderliste (AM).

Sender auswählen

<p>Senderauswahl mithilfe der Pfeiltasten (◀/▶)</p>	<p>Drücken Sie die Funktionsfläche (◀) oder (▶) » Abb. 12.</p> <p>Je nach Einstellung der Pfeiltasten, wird zwischen gespeicherten oder empfangbaren Sendern gewechselt. Zur Einstellung der Funktion der Pfeiltasten im Menü Einstellungen (FM, AM, DAB) » Seite 20.</p>
<p>Sender aus der Senderliste auswählen</p>	<p>Um die Senderliste zu öffnen, drücken Sie die Funktionsfläche (☰) » Abb. 12.</p> <p>ODER: Einstellknopf <i>drehen</i>.</p> <p>Liste durchsuchen und gewünschten Sender durch Antippen aufrufen.</p> <p>Um die Liste zu schließen, drücken Sie die Funktionsfläche (☒) » Abb. 13. Ohne Bedienung wird die Senderliste nach einiger Zeit automatisch geschlossen.</p>
<p>Senderliste aktualisieren</p>	<p>In den Frequenzbereichen FM und DAB wird die Senderliste automatisch aktualisiert.</p> <p>In den Frequenzbereichen AM und DAB kann die Senderliste durch Antippen der Funktionsfläche (🔄) » Abb. 13 auch manuell aktualisiert werden.</p>

Manuelles Einstellen der Senderfrequenz

<p>Frequenzbereich einblenden</p>	<p>Drücken Sie die Funktionsfläche (☰) » Abb. 12.</p>
<p>Frequenz ändern Schritt für Schritt</p>	<p>Einstellknopf <i>drehen</i>.</p> <p>ODER: Drücken Sie die Pfeiltasten rechts bzw. links vom Frequenzbereich.</p>
<p>Frequenzbereich schnell durchsuchen</p>	<p>Drücken Sie eine der Pfeiltasten im oberen Bildschirmbereich » Abb. 12. Es wird automatisch der nächste empfangbare Sender eingestellt.</p> <p>ODER: Halten Sie eine der Pfeiltasten im oberen Bildschirmbereich gedrückt » Abb. 12. Nach dem <i>Loslassen</i> wird der nächste empfangbare Sender automatisch eingestellt.</p> <p>ODER: Den Finger auf dem Schieberegler des Frequenzbereichs gedrückt halten und diesen durch Ziehen verschieben.</p>
<p>Frequenzbereich ausblenden</p>	<p>Einstellknopf <i>kurz drücken</i>.</p> <p>Wenn ein Sender über eine Stationstaste ausgewählt wird, beendet dies ebenfalls die manuelle Frequenzwahl. Erfolgen keine Eingaben, wird der Frequenzbereich nach einer bestimmten Zeit ausgeblendet.</p>

Sender speichern

Den derzeit eingestellten Sender auf einer Stationstaste speichern	Gewünschte Stationstaste <i>gedrückt halten</i> » Abb. 12 , bis ein Signalton ertönt. Der eingestellte Sender ist dann auf dieser Stationstaste gespeichert.
Sender aus der Senderliste auf einer Stationstaste speichern	Tippen Sie auf die Funktionsfläche  » Abb. 12 oder <i>drehen</i> Sie den Einstellknopf, um die Senderliste zu öffnen. Die bereits auf einer Stationstaste gespeicherten Sender sind in der Senderliste durch das Symbol ☆ » Abb. 13 gekennzeichnet. Den gewünschten Sender auswählen und auf dem Bildschirm <i>gedrückt halten</i> . Drücken Sie die Stationstaste, auf der Sie diesen Sender speichern möchten. Es ertönt ein Signalton und der Sender ist somit auf der Stationstaste gespeichert. Den Vorgang wiederholen, um weitere Sender aus der Senderliste zu speichern.
Gespeicherte Sender löschen	Im Menü Einstellungen FM, AM, DAB können die gespeicherten Sender einzeln oder alle zusammen gelöscht werden » Seite 20.

Sendernamen fixieren (FM-Frequenzbereich)

Einige Radiosender senden sehr lange Namen, die als fortlaufender Text im Bildschirm angezeigt werden.

Um den zurzeit angezeigten Text zu fixieren, halten Sie den Sendernamen gedrückt, bis ein Signalton zu hören ist.

Fixierte Sendernamen werden durch einen Punkt links und rechts vom Sendernamen angezeigt.

Der fixierte Text wird für allen Stationstasten übernommen, auf denen dieser Radiosender gespeichert ist.

Anspielautomatik (SCAN)



Abb. 14 Radiobetrieb: Anspielautomatik (SCAN) aktiviert.

Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für jeweils etwa 5 Sekunden angespielt. Am Bildschirm erscheint **SCAN** » **Abb. 14**.

Anspielautomatik starten und stoppen

Anspielautomatik starten	Einstellknopf kurz drücken. ODER: Drücken Sie die Funktionsfläche  und wählen Sie anschließend SCAN .
Anspielautomatik beenden	Einstellknopf kurz drücken. ODER: Drücken Sie die Funktionsfläche SCAN » Abb. 14 , um die Anspielautomatik beim aktuell gehörten Radiosender zu beenden. Die Anspielautomatik wird auch beendet, wenn ein Sender manuell über die Stationstasten gewählt wird.

Radiotext



Abb. 15 Hauptmenü RADIO.



Abb. 16 Radio-Modus: angezeigter Radiotext.

DAB-Sender und einige RDS-fähige Sender übertragen zusätzlich Textinformationen – sogenannten Radiotext.

Die Stationstasten können ausgeblendet werden, um den verfügbaren Speicherplatz für den Radiotext zu vergrößern »» Abb. 16.

Radiotext ein- oder ausblenden bzw. dauerhaft ausschalten

Radiotext einblenden	Drücken Sie die Funktionsfläche »» Abb. 15.
Radiotext ausblenden	Drücken Sie die Funktionsfläche »» Abb. 16.
Radiotext dauerhaft ausblenden	Im Menü Einstellungen FM und DAB deaktivieren Sie die Funktionsfläche <input checked="" type="checkbox"/> Radiotext durch Antippen »» Seite 20.

TP-Funktion (Verkehrsfunksender)



Abb. 17 RADIO-Hauptmenü mit TP-Anzeige.

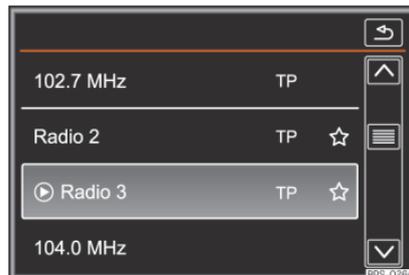


Abb. 18 Radio-Modus: Senderliste (FM) mit TP-Anzeige.

Eine Verkehrsfunküberwachung über die TP-Funktion ist nur möglich, solange ein Verkehrsfunksender empfangen werden kann. Verkehrsfunksender werden im Hauptmenü RADIO mit der Anzeige TP »» Abb. 17 und »» Abb. 18 angezeigt.

Einige Sender ohne eigenen Verkehrsfunk unterstützen die TP-Funktion, indem sie mit einem Verkehrsfunksender korrespondieren (EON).

TP-Funktion ein- und ausschalten

- Im Menü **Einstellungen (FM, AM, DAB)** aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktionsfläche **Verkehrssender (TP)** durch Antippen »» Seite 20.

Wenn der **Verkehrssender (TP)** deaktiviert wird, schaltet sich auch die Funktion »»

DAB-Verkehrsdurchsagen im Menü **Einstellungen DAB** aus »» Seite 22.

Wenn der aktuelle Sender die TP-Funktion **nicht** unterstützt und keine DAB-Sender verfügbar sind, wird oben rechts im Bildschirm **No TP** angezeigt.

Aktiviere TP-Funktion und Senderauswahl

Während die Verkehrsfunküberwachung funktionsbereit ist, wird im Audio-Betrieb oben rechts **TP** angezeigt »» **Abb. 17**. Verkehrsdurchsagen des aktuellen oder des korrespondierenden Verkehrsfunksenders werden dann in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Im **FM-Modus** muss der **gehörte** Sender die TP-Funktion unterstützen. Wenn nach dem Einschalten der TP-Funktion ein Sender über die Stationstasten ausgewählt oder manuell eingestellt wird, der die TP-Funktion **nicht** unterstützt, ist eine Verkehrsfunküberwachung nicht möglich (Anzeige: **No TP**).

Wenn der gehörte Verkehrsfunksender nicht mehr empfangbar ist, wird ebenfalls **No TP** angezeigt und es muss manuell eine Sendersuche gestartet werden »» **Seite 17**.

Während des **AM** oder **Medien-Modus** wird im Hintergrund immer automatisch ein empfangbarer Verkehrsfunksender eingestellt, solange ein solcher empfangbar ist. Situationsbedingt kann dieser Vorgang einige Zeit dauern.

Empfang einer Verkehrsdurchsage

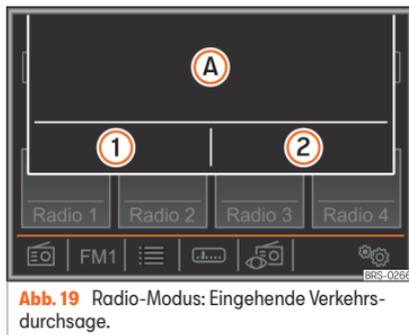


Abb. 19 Radio-Modus: Eingehende Verkehrsdurchsage.

Eine eingehende Verkehrsdurchsage wird in den laufenden Audio-Betrieb automatisch eingespielt.

Während der Wiedergabe der Verkehrsmeldung erscheint ein Pop-up-Fenster und das Radio schaltet ggf. auf den Verkehrssender (EON).

Der Medien-Betrieb wird angehalten und die Lautstärke wird den Lautstärkevoreinstellungen entsprechend angepasst »» **Seite 51**.

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsage kann mit dem Lautstärkereger geändert werden. Die geänderte Lautstärke wird für folgende Verkehrsdurchsagen übernommen.

Anzeige / Funktionsfläche: Bedeutung / Funktion

A Anzeige der **Verkehrsdurchsage** und Name und Frequenz des übertragenden Senders.

1 **Abbrechen**: Beendet die aktuell wiedergegebenen Verkehrsdurchsage. Die TP-Funktion bleibt weiter **eingeschaltet**.

Ausschalten: Beendet die aktuell wiedergegebenen Verkehrsdurchsage. Die TP-Funktion wird **ausgeschaltet**.

2 Die TP-Funktion kann erneut im Menü »» **Seite 20, Einstellungen (FM, AM, DAB)** eingeschaltet werden.

Einstellungen (FM, AM, DAB)

Menü **Einstellungen FM** öffnen

Wählen Sie den Frequenzbereich **FM** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.

ODER: Drücken Sie im Hauptmenü **RADIO** auf die Funktionsfläche und wählen Sie anschließend **FM**.

Tippen Sie auf die Funktionsfläche , um das Menü **Einstellungen FM** zu öffnen.

Funktionsfläche: Funktion

Scan: Anspielautomatik (SCAN-Funktion). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden wiedergegeben »» **Seite 18**.

Funktionsfläche: Funktion

Klang: Klangeinstellungen » Seite 51.

Pfeiltasten: Einstellung für die Pfeiltasten (◀) und (▶) festlegen. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Mit den Pfeiltasten werden **alle gespeicherten Sender** des gewählten Frequenzbereiches durchgeschaltet.

Sender: Mit den Pfeiltasten werden **alle empfangbaren Sender** des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet.

Verkehrssender (TP): Die TP-Funktion (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 19. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Radiotext: Der Radiotext ist aktiv » Seite 19.

Senderliste: Zur Festlegung der Reihenfolge, in der die Sender in der Liste angezeigt werden sollen.

Alphabetisch: Die Sender in der Senderliste werden alphabetisch geordnet.

Gruppe: Die Sender in der Senderliste werden nach Gruppen geordnet.

Speicher löschen: Zum Löschen von allen oder einzelnen gespeicherten Sendern.

Alle: Löschen aller gespeicherten Sender (FM 1, FM 2, FM 3).

Um einzelne Sender zu löschen, wählen Sie den gewünschten Speicherplatz (FM1), (FM2) oder (FM3). Drücken Sie anschließend die Stationstaste des Senders, den Sie löschen möchten.

Funktionsfläche: Funktion

Erweiterte Einstellungen: RDS-Einstellungen

RDS Regional: Einstellung zur automatischen **Senderverfolgung** über RDS festlegen » Seite 14.

Fix: Es werden nur Alternativfrequenzen des eingestellten Senders mit identischem Regionalprogramm eingestellt.

Automatisch: Es wird immer zu der Frequenz des eingestellten Senders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht, auch wenn dafür eine Regionalsendung unterbrochen wird.

Radiodaten-system (RDS)^{a1}: Das Radiodaten-system (RDS) ist deaktiviert » Seite 14. Wenn die Checkbox deaktiviert ist, stehen die Funktionen Verkehrsfunk (TP) und Radiotext nicht zur Verfügung.

Alternativfrequenz (AF): Die automatische Senderverfolgung ist eingeschaltet. Bei deaktivierter Checkbox ist die automatische Senderverfolgung **ausgeschaltet**. Die Funktionsfläche **(RDS Regional)** ist nicht aktiviert (grau).

^{a1} Länder- und geräteabhängig.

Menü Einstellungen AM öffnen

Wählen Sie den Frequenzbereich **AM** durch drücken der Infotainment-Taste **(RADIO)**.

ODER: Drücken Sie im Hauptmenü **RADIO** auf die Funktionsfläche **(E)** und wählen Sie anschließend **(AM)**.

Tippen Sie auf die Funktionsfläche **(E)**, um das Menü **Einstellungen AM** zu öffnen.

Funktionsfläche: Funktion

Scan: Anspielautomatik (SCAN-Funktion). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden wiedergegeben » Seite 18.

Klang: Klangeinstellungen » Seite 51.

Pfeiltasten: Einstellung für die Pfeiltasten (◀) und (▶) festlegen. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Mit den Pfeiltasten werden **alle gespeicherten Sender** des gewählten Frequenzbereiches durchgeschaltet.

Sender: Mit den Pfeiltasten werden **alle empfangbaren Sender** des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet.

Verkehrssender (TP): Die TP-Funktion (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 19. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher löschen: Zum Löschen von allen oder einzelnen gespeicherten Sendern.

Alle: Alle gespeicherten Sender (AM 1, AM 2, AM 3) werden gelöscht.

Um einzelne Sender zu löschen, wählen Sie den gewünschten Speicherplatz **(AM1)**, **(AM2)** oder **(AM3)**. Drücken Sie anschließend die Stationstaste des Senders, den Sie löschen möchten. »

Menü Einstellungen DAB öffnen

Wählen Sie den Frequenzbereich **DAB** durch Drücken der Infotainment-Taste **RADIO**.

ODER: Drücken Sie im Hauptmenü **RADIO** auf die Funktionsfläche **ES** und wählen Sie anschließend **DAB**.

Tippen Sie auf die Funktionsfläche **RE**, um das Menü **Einstellungen DAB** zu öffnen.

Funktionsfläche: Funktion

Scan: Anspielautomatik (SCAN-Funktion). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden wiedergegeben »» Seite 18.

Klang: Klangeinstellungen »» Seite 51.

Pfeiltasten: Einstellung für die Pfeiltasten **←** und **→** festlegen. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Speicher: Mit den Pfeiltasten werden **alle gespeicherten Sender** des gewählten Frequenzbereiches durchgeschaltet.

Sender: Mit den Pfeiltasten werden **alle empfangbaren Sender** des gewählten Frequenzbereichs durchgeschaltet.

Verkehrssender (TP): Die TP-Funktion (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet »» Seite 19. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

Radiotext: Der Radiotext ist aktiv »» Seite 19.

Senderliste: Zur Festlegung der Reihenfolge, in der die Sender in der Liste angezeigt werden sollen.

Funktionsfläche: Funktion

Alphabetisch: Die Sender in der Senderliste werden alphabetisch geordnet.

Gruppe: Die Sender in der Senderliste werden nach Gruppen geordnet.

Alle DAB-Sender eines Kanals werden mit den verfügbaren Zusatzdiensten zu einem „**Ensemble**“ (Gruppe) zusammengefasst.

Speicher löschen: Zum Löschen von allen oder einzelnen gespeicherten Sendern.

Alle: Alle gespeicherten Sender (DAB 1, DAB 2 y DAB 3) werden gelöscht.

Um einzelne Sender zu löschen, wählen Sie den gewünschten Speicherplatz **(DAB1)**, **(DAB2)** oder **(DAB3)**. Drücken Sie anschließend die Stationstaste des Senders, den Sie löschen möchten.

Erweiterte Einstellungen: Einstellungen der DAB-Dienste.

DAB-Verkehrsdurchsagen: DAB-Verkehrsdurchsagen werden wie TP-Verkehrsdurchsagen in jeder Betriebsart eingespielt.

Andere DAB-Durchsagen: DAB-Durchsagen (Nachrichten, Sport, Wetter, Warnungen etc.) werden in den laufenden DAB-Radio-Betrieb eingespielt.

DAB Programmverfolgung: Die automatische Senderverfolgung innerhalb des DAB-Frequenzbereichs ist aktiviert.

Automatischer Wechsel DAB-FM: Für die automatische Senderverfolgung ist der Wechsel in den FM-Frequenzbereich erlaubt.

Medien-Betrieb

Einleitung zum Thema

Als „**Medienquellen**“ werden im Folgenden Audioquellen bezeichnet, die auf unterschiedlichen Datenträgern (z. B. CD, SD-Karten, externe MP3-Player) Audiodateien enthalten. Diese Audiodateien können über die entsprechenden Laufwerke oder Audioeingänge des Infotainment-Systems wiedergegeben werden (internes CD-Laufwerk, SD-Kartenschacht, Multimediabuchse AUX-IN, usw.).

Anforderungen an Datenträger und Dateien

Werkseitig eingebaute CD- und DVD-Player entsprechen der Sicherheitsklasse 1 nach DIN IEC 76 (CO) 6/ VDE 0837.

Im Infotainment-System können nur herkömmliche 12 cm-Standard-CDs und SD-

Urheberrecht

Auf Datenträgern gespeicherte Audio- und Videodateien unterliegen in der Regel dem Schutz des Urheberrechts gemäß der entsprechenden nationalen und internationalen Gesetzgebung. Bitte die gesetzlichen Bestimmungen beachten!

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  zum Infotainment-System **»» Seite 4**
- Bedienungs-Übersicht **»» Seite 6**

Karten mit einer physikalischen Größe von 32 mm x 24 mm x 2,1 mm oder 1,4 mm verwendet werden.

Die aufgelisteten abspielbaren Dateiformate werden im Weiteren zusammenfassend als

- Allgemeine Hinweise zur Bedienung **»» Seite 8**

Hinweis

Dieses Produkt ist durch bestimmte gewerbliche Schutz- und Urheberrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung oder der Vertrieb derartiger Technologie außerhalb dieses Produkts ohne eine Lizenz von Microsoft oder einer autorisierten Microsoft-Niederlassung ist untersagt.

„Audiodateien“ bezeichnet. Eine CD mit solchen Audiodateien wird „Audiodaten-CD“ genannt. **»**

Medienquelle	Dateisystem	Voraussetzungen zum Abspielen
🎧 Audio-CDs (bis 80 min).	-	- CD-Digital-Audio-Spezifizierung .
🎧 CD-ROM, CD-R und CD-RW mit Audiodaten bis max. 700 MB (Megabyte).	ISO 9660 Level 1 und 2, Joliet oder UDF 1.02, 1.5 und 2.01	<ul style="list-style-type: none"> - MP3-Dateien (.mp3) mit Datenübertragungsraten von 32 bis 320 kbit/s oder variabler Datenübertragungsrate. - WMA-Dateien (.wma) bis 9.2 Mono/Stereo ohne Kopierschutz. - AAC-Dateien (.m4a, .m4b, .mp4 und .aac). - Playlists in den Formaten M3U, PLS, ASX und WPL. - Playlists nicht größer als 20 kB und mit nicht mehr als 1000 Einträgen. - Dateiname und Pfadangaben nicht länger als 256 Zeichen.
SD- und MMC-Speicherkarten bis max. 2 GB (Gigabyte).	FAT16, FAT32, exFAT und NTFS	
SDHC-Speicherkarten bis max. 32 GB.		
SDXC-Speicherkarten ^{a1} bis max. 2 TB (Terabyte).		
USB-Datenträger mit der Spezifizierung USB 1.X, 2.0 und 3.0.	FAT16, FAT32, exFAT und NTFS	<ul style="list-style-type: none"> - MP3-Dateien (.mp3) mit Datenübertragungsraten von 32 bis 320 kbit/s oder variabler Datenübertragungsrate. - WMA-Dateien (.wma) bis 9.2 Mono/Stereo ohne Kopierschutz. - Playlists in den Formaten M3U, PLS, ASX und WPL. - Playlists nicht größer als 20 kB und mit nicht mehr als 1000 Einträgen. - Dateiname und Pfadangaben nicht länger als 256 Zeichen.
iPods ^{™b)} , iPads ^{™b)} und iPhones ^{™b)} verschiedener Generationen (nur mit Apple Dock Connector oder Lightning Connector).		
📶 Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth ^{®c1} .		- Der externe Media-Player muss das A2DP-Bluetooth [®] -Profil unterstützen » Seite 33 .
Wiedergabe von externen Audioquellen über den USB-Anschluss.		- Externer Datenträger an USB » Seite 30 .
Wiedergabe von externen Audioquellen über den AUX-IN-Anschluss.		- Externe Audioquelle an AUX-IN » Seite 32 .

^{a1} Bei über 64 GB können unter bestimmten Umständen nicht alle Dateien wiedergegeben werden.

^{b)} iPod[™], iPad[™] und iPhone[™] sind geschützte Markenzeichen der Apple Inc.

^{c1} Bluetooth[®] ist eine eingetragene Marke der Bluetooth[®] SIG, Inc.

Einschränkungen und Hinweise

Verschmutzungen, hohe Temperaturen und mechanische Beschädigungen können einen Datenträger unbrauchbar machen. Hinweise des Datenträgerherstellers beachten.

Qualitätsunterschiede bei Datenträgern unterschiedlicher Hersteller können bei der Wiedergabe zu Störungen führen.

Gesetzliche Bestimmungen zum Urheberrecht beachten!

Die Konfiguration eines Datenträgers oder zur Aufnahme verwendete Geräte und Programme können dazu führen, dass einzelne Titel oder der Datenträger nicht lesbar sind. Informationen darüber, wie Audiodateien und Datenträger bestmöglich zu erstellen sind

(Kompressionsrate, ID3-Tag etc.), findet man beispielsweise im Internet.

In Abhängigkeit von der Größe, dem Gebrauchszustand (Kopier- und Löschvorgänge), der Ordnerstruktur und dem Dateityp des verwendeten Datenträgers kann die Einlesezeit stark variieren.

Die **Playlists** legen nur eine bestimmte Abspielreihenfolge fest. In den Archiven sind **keine** Dateien gespeichert. Playlists werden **nicht** abgespielt, wenn die Dateien auf dem Datenträger **nicht** dort gespeichert sind, wohin die Playliste verweist.

Hinweis

Verwenden Sie für die SD-Karten keine Adapter.

Hinweis

SEAT übernimmt für beschädigte oder verloren gegangene Dateien auf den Datenträgern keinerlei Haftung.

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordnern

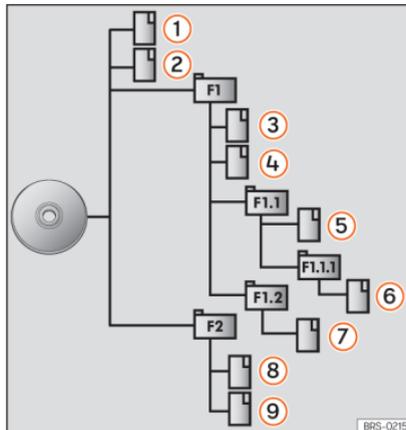


Abb. 20 Mögliche Struktur einer Audiodaten-CD.

Auf einem Datenträger sind Audiodateien oft über Dateiodner und Playlists sortiert, um so eine bestimmte Abspielreihenfolge festzulegen.

Entsprechend ihrem Namen auf dem Datenträger sind Titel, Ordner und Playlists jeweils numerisch und alphabetisch sortiert.

Die Abbildung zeigt als Beispiel eine typische Audiodaten-CD, die Titel, Ordner und Unterordner enthält » **Abb. 20**.

Die Titel werden demnach wie folgt abgespielt¹⁾:

1. Titel 1 und 2 im Stammverzeichnis (Root) der CD
2. Titel 3 und 4 im **ersten** Ordner F1 des Stammverzeichnisses der CD
3. Titel 5 im **ersten** Unterordner F1.1 des Ordners F1
4. Titel 6 im **ersten** Unterordner F1.1.1 des Unterordners F1.1
5. Titel 7 im **zweiten** Unterordner F1.2 des Ordners F1
6. Titel 8 und 9 im **zweiten** Ordner F2

Hinweis

Die Abspielreihenfolge kann durch die Wahl von unterschiedlichen Wiedergabemodi geändert werden » Seite 26. »

¹⁾ Im Menü **Einstellungen Medien** muss die Funktion **Mix/Repeat inklusive Unterordner** aktiviert sein » Seite 34.

i Hinweis

Die Playlists werden nicht automatisch abgespielt, sondern müssen über das Menü zur Titelauswahl gezielt ausgewählt werden »» Seite 28.

Hauptmenü MEDIEN



Abb. 21 Hauptmenü MEDIEN

Über das Hauptmenü *MEDIEN* können unterschiedliche Medienquellen ausgewählt und wiedergegeben werden.

- Infotainment-Taste **MEDIEN** drücken, um das Hauptmenü *MEDIEN* zu öffnen »» **Abb. 21**.

Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Medienquelle wird an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Die aktuell wiedergegebene Medienquelle wird unten links in der Funktionsfläche **1** angezeigt.

Wenn keine Medienquelle zur Auswahl steht, wird das Hauptmenü *MEDIEN* gezeigt.

Funktionsflächen im Hauptmenü Medien

Funktionsfläche: Funktion

Anzeige der aktuell wiedergegebenen Medienquelle. Antippen, um eine andere Medienquelle zu wählen »» Seite 27.

@CD: Interner CD-Player »» Seite 29.

SD-Karte: SD-Karte »» Seite 30.

#USB: Externer Datenträger am USB-Anschluss »» Seite 30.

BT-Audio: Audio Bluetooth® »» Seite 33.

AUX: Externe Audioquelle im Multimedia-Anschluss AUX-IN »» Seite 32.

≡ Öffnet die Titelliste »» Seite 28.

◀ / ▶ Titelwechsel im Medien-Betrieb »» Seite 27.

⏸ Wiedergabe wird angehalten. Die Funktionsfläche **⏸** wechselt zu **▶** »» Seite 27.

▶ Wiedergabe wird fortgesetzt. Die Funktionsfläche **▶** wechselt zu **⏸** »» Seite 27.

⚙️ Öffnet das Menü **Einstellungen Medien** »» Seite 34.

Funktionsfläche: Funktion

Drücken, um die verfügbaren Modi nacheinander durchzuschalten.

🔄: Aktuellen Titel wiederholen.

🔄: Alle Titel wiederholen.

📁 Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der selben Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Wenn im Menü **Einstellungen Medien** die Option **Mix/Repeat inklusive Unterordner** aktiviert ist, werden auch die Unterordner einbezogen »» Seite 34.

Zufallswiedergabe. Die Funktionsfläche **🎲** wechselt zu **🔍**.

🔍 Es werden alle Titel einbezogen, die sich auf der selben Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Wenn im Menü **Einstellungen Medien** die Option **Mix/Repeat inklusive Unterordner** aktiviert ist, werden auch die Unterordner einbezogen »» Seite 34.

Anzeigen und Symbole im Hauptmenü MEDIEN

Anzeige: Bedeutung

Anzeige von Titelinformationen (CD-Text , ID3-Tag bei MP3-Dateien).

A Audio-CD: Anzeige von **Titel** und der Titelnnummer, entsprechend der Reihenfolge auf dem Datenträger.

Audiodateien: Anzeige von **Interpretename**, **Albumname** und **Titel**.

Fortschrittsbalken und abgelaufene und verbleibende Wiedergabezeit in Minuten und Sekunden. Im Falle von Audiodateien mit variabler Bitrate (VBR) kann die angezeigte Restlaufzeit abweichen.

B *Drücken oder drücken und verschieben* Sie den Fortschrittsbalken, um zu einer anderen Stelle des Titels zu gelangen.

Medienquelle wechseln



Abb. 22 Hauptmenü MEDIEN

- Im Hauptmenü *MEDIEN* wiederholt die Information-Taste (**MEDIEN**) drücken, um die verfügbaren Medienquellen nacheinander durchzuschalten.
- **ODER:** Drücken Sie die Funktionsfläche **>>> Abb. 22 1** und wählen Sie die gewünschte Medienquelle.

Im Pop-up-Fenster sind derzeit nicht auswählbare Medienquellen inaktiv (grau) dargestellt.

Wenn eine zuvor gespielte Medienquelle erneut ausgewählt wird, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Wahlweise auswählbare Medienquellen

Funktionsfläche: Medienquelle

 CD	Audio- oder Audiodaten-CD im internen CD-Laufwerk >>> Seite 29.
 SD-Karte	SD-Karte >>> Seite 30.
 USB	Externer Datenträger an USB >>> Seite 30.
 AUX	Externe Audioquelle im Multimedia-Anschluss AUX-IN >>> Seite 32.
 BT-Audio	Audio Bluetooth® >>> Seite 33.

i Hinweis

Die Medienquelle kann in der Ansicht *Titelliste* **>>> Seite 28 gewechselt werden.**

Titelwechsel im Hauptmenü MEDIEN



Abb. 23 Hauptmenü MEDIEN

Die Titel der gehörten Medienquelle können mit den Pfeiltasten nacheinander durchgeschaltet werden.

Über die Pfeiltasten kann **nicht** zur Wiedergabe aus einer Playlist gewechselt werden.

Die Wiedergabe aus einer Playlist muss manuell über das Menü zur Titelauswahl gestartet werden » Seite 28, Titelauswahl aus Titelliste.

Steuerung über das Hauptmenü MEDIEN

Handlung	Funktion
Tippen Sie die Funktionsfläche einmal kurz an.	Bei einer Titellaufzeit von weniger als 3 Sekunden, wird an den Anfang des vorherigen Titels gewechselt. Wenn der Titel 3 Sekunden lang oder länger abgespielt wurde, wird an den Anfang des Titels zurückgekehrt.
Funktionsfläche einmal kurz drücken.	Zum nächsten Titel. Vom letzten Titel wird wieder zum ersten Titel des gespielten Datenträgers gewechselt.
Funktionsfläche gedrückt halten.	Schneller Rücklauf.
Funktionsfläche gedrückt halten.	Schneller Vorlauf.

Handlung	Funktion
Drücken Sie einmal kurz die Funktionsfläche .	Wiedergabe wird angehalten. Die Funktionsfläche wechselt zu .
Drücken Sie einmal kurz die Funktionsfläche .	Wiedergabe wird fortgesetzt. Die Funktionsfläche wechselt zu .

Titelauswahl aus Titelliste



Abb. 24 Hauptmenü MEDIEN

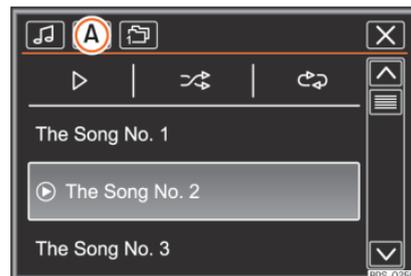


Abb. 25 Titelliste einer Medienquelle.

Titelliste öffnen

Drücken Sie im Hauptmenü **MEDIEN** die Funktionsfläche » Abb. 24 .

ODER: Einstellknopf drehen. Der aktuell gespielte Titel ist hervorgehoben » Abb. 25.

Titelliste durchsuchen und gewünschten Titel antippen. Wenn Titelinformationen verfügbar sind, werden anstelle von **Titel + Nr.**, der Titel und die Titelnummer (Audio-CD) bzw. der Dateiname (MP3) angezeigt.

Übersicht Funktionsflächen in der Titelliste

Funktionsfläche: Funktion

Öffnet das Menü **Quelle**n. Antippen, um eine andere Medienquelle zu wählen.

Funktionsfläche: Funktion

Anzeige der aktuell wiedergegebenen Medienquelle. Antippen, um die Medienquelle zu wechseln.

CD: Interner CD-Player » Seite 29.

SD-Karte: SD-Karte » Seite 30.

A **USB**: Externer Datenträger am USB-Anschluss » Seite 30.

AUX: Externe Audioquelle im Multimedia-Anschluss AUX-IN » Seite 32.

BT-Audio: Externer Media-Player über Bluetooth® » Seite 33.

Funktionsfläche drücken, um den jeweils übergeordneten Ordner der Medienquelle zu öffnen. Rechts am Symbol erscheint der Name des Ordners, der gerade geöffnet ist.

Startet die Wiedergabe beim ersten Titel.

Alle Titel wiederholen. Die Funktionsfläche wechselt zu .

Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der selben Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Wenn im Menü **Einstellungen Medien** die Option **Mix/Repeat inklusive Unterordner** aktiviert ist, werden auch die Unterordner einbezogen » Seite 34.

Funktionsfläche: Funktion

Zufallswiedergabe. Die Funktionsfläche wechselt zu .

Es werden alle Titel einbezogen, die sich auf der selben Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Wenn im Menü **Einstellungen Medien** die Option **Mix/Repeat inklusive Unterordner** aktiviert ist, werden auch die Unterordner einbezogen » Seite 34.

Schließt die Titelliste.

Hinweis

Titel, Ordner und Playlists können auch durch Drehen des Einstellknopfs ausgewählt und durch Drücken aufgerufen bzw. geöffnet werden.

CD einschieben oder ausgeben

Das interne CD-Laufwerk kann sowohl Audio-CDs als auch Audiodaten-CDs abspielen.

Bei Audio-CDs ohne CD-Text wird in der mittleren Bildschirmzeile nur **Titel** und die Titellnummer entsprechend der Reihenfolge auf dem Datenträger angezeigt.

Bei Daten-CDs mit Zusatzinformationen (CD-Text , ID3-Tag bei MP3-Dateien) kann besagte Information auf dem Bildschirm angezeigt werden.

CD einschieben

- CD mit der beschrifteten Seite nach oben halten.
- CD nur soweit in das CD-Laufwerk einschieben, bis sie vom Gerät automatisch einbezogen wird.
- Die Wiedergabe startet nach dem Einlegen automatisch.

CD ausgeben

Zur Vermeidung von Diebstählen, muss bei Cabrios der Zündschlüssel eingesteckt sein, um eine CD ausgeben zu können (Diebstahlschutz).

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **EJECT**.
- Die CD wird bis zur Ausgabeposition gefahren und muss innerhalb von 10 Sekunden entnommen werden.

Wenn die CD nicht innerhalb von 10 Sekunden entnommen wird, wird sie aus Sicherheitsgründen wieder eingezogen, ohne dass in den CD-Betrieb gewechselt wird.

CD nicht lesbar oder fehlerhaft

Wenn die Daten auf einer eingeschobenen CD nicht gelesen werden können oder die CD fehlerhaft ist, wird ein entsprechender Hinweis auf dem Bildschirm angezeigt. »

Hinweis

Auf schlechten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Wiedergabesprünge auftreten.

Hinweis

Wenn die Innentemperatur des Infotainment-Systems zu hoch ist, werden keine CDs mehr angenommen oder gespielt.

Hinweis

Wenn nach dem Einlegen verschiedener CDs jeweils ein CD-Laufwerksfehler angezeigt wird, an einen Fachbetrieb wenden.

SD-Karte einschieben oder entnehmen

Eine SD-Karte einschieben

Schieben Sie die kompatiblen SD-Karten mit der gekürzten Ecke und der Beschriftung nach oben (Kontakte nach unten) in den Einsteckschacht für SD-Karten **Abb. 1** , bis sie einrastet.

Wenn sich eine SD-Karte nicht einschieben lässt, Einschiebeposition und Speicherkarte prüfen.

Die Wiedergabe startet automatisch, wenn Audiodateien auf der SD-Karte gespeichert und lesbar sind.

Eine SD-Karte entnehmen

Eingeschobene SD-Karten **müssen** auf das Entnehmen vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü **MEDIEN** die Funktionsfläche , um das Menü **Medien-Einstellungen** zu öffnen.
- **ODER:** Drücken Sie die Taste **SETUP** des Infotainment.
- Drücken Sie die Funktionsfläche **Sicher entfernen** und wählen Sie dann **SD-Karte**.

Nach korrekter Entnahme der SD-Karte aus dem System erscheint eine Textmeldung am Bildschirm. Nun können Sie die SD-Karte entnehmen.

- Drücken Sie auf die eingeschobene SD-Karte. Die SD-Karte „springt“ in die Ausgangsposition.
- SD-Karte entnehmen.

SD-Karte nicht lesbar

Wenn eine SD-Karte eingeschoben wird, deren Daten nicht ausgelesen werden können, wird nach dem Ladevorgang **nicht** auf den Lesemodus der SD-Karte umgeschaltet.

Dementsprechend wird eine Warnung angezeigt.

Hinweis

Es werden nur die kompatiblen Audiodateien angezeigt. Andere Dateien werden ignoriert.

Externer Datenträger am USB-Anschluss

Länder- und ausstattungsabhängig können sich ein oder mehrere USB-Anschlüsse  im Fahrzeug befinden.

Der Einbauort der USB-Anschlüsse  ist fahrzeugabhängig  **Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen.**

Audiodateien eines an den USB-Port  angeschlossenen externen Datenträgers können über das Infotainment-System abgespielt und verwaltet werden.

Als externe Datenträger werden in dieser Anleitung USB-Massenspeicher bezeichnet, die abspielbare Dateien enthalten, wie z. B. MP3-Player, iPods™ und USB-Sticks.

Es werden nur die kompatiblen Audiodateien angezeigt. Andere Dateien werden ignoriert.

Die Wiedergabe startet automatisch, wenn Audiodateien auf dem Datenträger gespeichert und lesbar sind.

Die weitere Steuerung des externen Datenträgers (Titelwechsel, Titelauswahl und Wiedergabemodi aufrufen) erfolgt, wie in den entsprechenden Kapiteln beschrieben

»» Seite 23.

Hinweise und Einschränkungen

Die Anzahl der USB-Anschlüsse  und die Kompatibilität mit Apple™-Geräten und anderen Media-Playern sind ausstattungsabhängig.

Über die USB-Schnittstelle  wird die USB-übliche Spannung von 5 Volt zur Verfügung gestellt.

Externe Festplatten mit einer Kapazität von mehr als 32 GB müssen unter Umständen in das Dateisystem FAT32 umformatiert werden. Programme und Hinweise dazu findet man beispielsweise im Internet.

Aufgrund der großen Anzahl unterschiedlicher Datenträger und verschiedener iPod™-, iPad™- und iPhone™-Generationen kann nicht für alle sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.

Weitere Einschränkungen und Hinweise zu den Anforderungen an Medienquellen beachten »» Seite 23.

iPod™, iPad™ y iPhone™

Länder- und ausstattungsabhängig können iPods™, iPads™ oder iPhones™ mit dem geräteeigenen USB-Kabel an den USB-Port  des Fahrzeugs angeschlossen und als Audioquellen verwendet werden.

Wenn ein iPod™, iPad™ oder iPhone™ angeschlossen ist, werden auf der obersten Auswahlenebene die iPod™-spezifischen Listenansichten  **Wiedergabelisten**,  **Interpreten**,  **Alben**,  **Titel**,  **Podcasts** usw.) angezeigt.

Verbindung trennen

Der angeschlossene Datenträger **muss** vor dem Trennen zum Entnehmen vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü MEDIEN die Funktionsfläche , um das Menü **Medien-Einstellungen** zu öffnen.
- **ODER:** Drücken Sie die Taste  des Infotainment.
- Drücken Sie die Funktionsfläche  und dann auf . Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionsfläche als inaktiv (in Grau) angezeigt.
- Der Datenträger kann jetzt getrennt werden.

Datenträger nicht lesbar

Wenn ein Datenträger verbunden wird, dessen Daten nicht ausgelesen werden können, erscheint im Bildschirm des Infotainment-Systems der entsprechende Hinweis.

Hinweis

Wird ein externer Media-Player über Bluetooth® und gleichzeitig über USB  mit dem Infotainment-System verbunden, wird die Bluetooth®-Audio-Verbindung automatisch getrennt.

Hinweis

Wird das angeschlossene Gerät nicht erkannt, trennen Sie die Verbindung aller angeschlossenen Geräte und schließen Sie das Gerät erneut an.

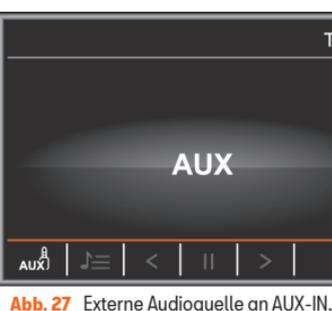
Hinweis

Verwenden Sie keine SD-Kartenadapter, USB-Verlängerungskabel oder USB-Hubs (USB-Verteiler)!

Hinweis

Lesen und beachten Sie die Bedienungsanleitung des Herstellers des externen Datenträgers.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN



Die Multimediabuchse AUX-IN » Abb. 1 ⑥ kann nur mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker betrieben werden.

Die angeschlossene externe Audioquelle wird über die Fahrzeuglautsprecher wiedergege-

ben und kann **nicht** über das Infotainment-System gesteuert werden.

Eine angeschlossene externe Audioquelle wird durch **AUX** im Bildschirm angezeigt »» Abb. 27.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN anschließen

- Grundlautstärke am Infotainment-System herabsetzen.
- Externe Audioquelle an die Multimediabuchse AUX-IN anschließen.
- Wiedergabe an der externen Audioquelle starten.
- Im Hauptmenü *MEDIEN* die Funktionsfläche »» Abb. 26 ① antippen und **AUX** wählen.

Die **Wiedergabelautstärke** der externen Audioquelle sollte an die Lautstärke der anderen Audioquellen angepasst werden »» Seite 51.

Besonderheiten beim Betrieb einer externen Audioquelle über die Multimediabuchse AUX-IN

Handlung	Funktion
Auswahl einer anderen Audioquelle am Infotainment-System.	Externe Audioquelle läuft im Hintergrund weiter.

Handlung	Funktion
Beenden der Wiedergabe an der externen Audioquelle.	Das Infotainment-System bleibt im Menü AUX .
Abziehen des Steckers von der Multimediabuchse AUX-IN.	Infotainment-System wechselt zur Wiedergabe der zuletzt gespielten Audioquelle.

Hinweis

Bedienungsanleitung des Herstellers der externen Audioquelle lesen und beachten.

Hinweis

Wenn die externe Audioquelle über die 12 Volt Steckdose des Fahrzeugs betrieben wird, sind Störgeräusche möglich.

Externe Audioquelle über Bluetooth® verbinden



Im Bluetooth®-Audio-Betrieb können Audio-dateien, die auf einer über Bluetooth® (z. B. Mobiltelefon) verbundenen Bluetooth®-Audioquelle wiedergegeben werden, über die Fahrzeuglautsprecher (Wiedergabe über Audio Bluetooth®) wiedergegeben werden.

Voraussetzungen

- Die Quelle der Audio Bluetooth® Audioquelle muss das A2DP-Bluetooth®-Profil unterstützen.
- Im Menü **Einstellungen Bluetooth** muss die Funktion BT-Audio (A2DP/AVRCP) » Seite 47 aktiviert sein.

Die Übertragung Audio Bluetooth® beginnen

- Bluetooth®-Sichtbarkeit an externer Bluetooth®-Audioquelle (z. B. Mobiltelefon) einschalten.
- Verringern Sie die Grundlautstärke am Infotainment.
- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MEDIEN**.
- Funktionsfläche » **Abb. 28** ① antippen und **BT-Audio** wählen.
- Drücken Sie die Funktionsfläche **Telefon suchen**, um eine externe Bluetooth®-Audioquelle erstmalig zu verbinden.
- ODER:** Eine externe Bluetooth®-Audioquelle aus der Liste wählen.
- ODER:** Stellen Sie die Verbindung über das Menü **Einstellungen Bluetooth** » Seite 47 her.
- Hinweise zur weiteren Vorgehensweise auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems und dem Bildschirm der Bluetooth®-Audioquelle beachten.

Gegebenenfalls muss die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle noch manuell gestartet werden.

Wenn die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle beendet wird, bleibt das Infotainment-System im Bluetooth®-Audio-Betrieb.

Wiedergabe steuern

Inwieweit die Bluetooth®-Audioquelle über das Infotainment-System gesteuert werden kann, ist von der verbundenen Bluetooth®-Audioquelle abhängig.

Bei Media-Playern, die das AVRCP-Bluetooth®-Profil unterstützen, kann die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle automatisch gestartet oder gestoppt werden, wenn zum Bluetooth®-Audio-Betrieb oder zu einer anderen Audioquelle gewechselt wird. Außerdem kann eine Titelanzeige oder ein Titelwechsel über das Infotainment-System möglich sein.

i Hinweis

Aufgrund der großen Anzahl möglicher Bluetooth®-Audioquellen kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen bei allen Quellen fehlerfrei ausführbar sind.

i Hinweis

An einer verbundenen Bluetooth®-Audioquelle die Warn- und Servicetöne, z. B. am Mobiltelefon die Tastentöne, grundsätzlich ausschalten, um Störgeräusche und Fehlfunktionen zu vermeiden.

i Hinweis

Geräteabhängig wird die Bluetooth®-Audio-Verbindung automatisch getrennt,

»

wenn ein externer Media-Player gleichzeitig über Bluetooth® und den USB-Anschluss mit dem Infotainment-System verbunden wird.

Einstellungen Medien

Menü Einstellungen Medien öffnen

Drücken Sie im Hauptmenü *MEDIEN* die Funktionsfläche .

Funktionsfläche: Funktion

Mix/Repeat inklusive Unterordner: Unterordner werden in den gewählten Wiedergabemodus einbezogen » Seite 26.

Bluetooth: Öffnet das Menü **Einstellungen Bluetooth** » Seite 47.

Verkehrssender (TP): Die TP-Funktion (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 19.

Sicher entfernen: Zum Ausschalten des gewünschten Datenspeichers (USB-Datenträger oder SD-Karte). Nach korrekter Abmeldung des Datenspeichers vom System wird die Funktionsfläche als inaktiv (in Grau) angezeigt.

Telefonsteuerung (PHONE)

Einführung in das Telefonsteuerungssystem

Einleitung zum Thema

Die nachfolgend beschriebenen Telefonfunktionen können über das Infotainment-System gesteuert werden, wenn ein betriebsbereites, mit dem Infotainment-System gekoppeltes und verbundenes Mobiltelefon vorhanden ist.

Um sich mit dem Infotainment-System zu verbinden, muss das Mobiltelefon über die **Funktion Bluetooth®** verfügen.

Ist kein Mobiltelefon mit dem Infotainment-System verbunden, kann das Telefonsteuerungssystem nicht verwendet werden.

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug ohne Anschluss an die Außenantenne » Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Zubehör, Teileersatz, Instandsetzungen und Umbauten.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise ⚠ zum Infotainment-System » Seite 4
- Bedienungs-Übersicht » Seite 6

- Allgemeine Hinweise zur Bedienung » Seite 8

⚠ ACHTUNG

Telefonieren bzw. das Bedienen des Mobiltelefons während der Fahrt können vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

- **Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.**
- **Wählen Sie die Lautstärkeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).**
- **In Gebieten ohne oder mit mangelhafter Mobilfunknetzversorgung sowie in Tunneln, Garagen und Unterführungen kann ein Telefongespräch ggf. abgebrochen bzw. kein Telefongespräch aufgebaut werden - auch kein Notruf!**

⚠ ACHTUNG

Ein unbefestigtes oder nicht richtig befestigtes Mobiltelefon kann bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- **Während der Fahrt müssen das Mobilfunktelefon, sowie die Zubehörteile und andere Vorrichtungen, wie Telefonhalter, Notizblock oder tragbare Infotainment-Systeme,**

immer ordnungsgemäß und außerhalb der Airbagwirkungsbereiche befestigt sein bzw. aufbewahrt werden.

⚠ ACHTUNG

Bei der Verwendung von Mobiltelefonen und Funkgeräte ohne Anschluss an die Außenantenne besteht die Möglichkeit, dass die Höchstwerte der elektromagnetischen Strahlung im Fahrzeuginnenraum überschritten werden und so die Gesundheit des Fahrers und der Fahrzeuginsassen gefährden. Das gilt auch bei einer nicht ordnungsgemäß installierten Außenantenne.

- **Zwischen den Antennen des Mobiltelefons und aktiven Implantaten, wie bspw. einem Herzschrittmacher, muss ein Mindestabstand von 20 Zentimetern eingehalten werden, da Mobiltelefone die Funktion dieser Geräte beeinflussen können.**
- **Ein eingeschaltetes Mobiltelefon darf nicht in der Nähe bzw. direkt über dem aktiven Implantat, bspw. in der Brusttasche, aufbewahrt werden.**
- **Schalten Sie das Mobiltelefon unverzüglich aus, wenn Sie glauben, dass es ein aktives Implantat oder irgendein anderes medizinisches Gerät beeinträchtigen könnte.** »

⚠ ACHTUNG

Eine offene Armlehne kann die Bewegungsfreiheit der Arme des Fahrers beeinträchtigen und dadurch Unfälle und schwere Verletzungen verursachen.

- Armlehne während der Fahrt geschlossen halten.

ⓘ VORSICHT

Fahren bei hoher Geschwindigkeit, schlechte Witterungs- und Straßenverhältnisse sowie die Netzqualität können das Telefonieren im Fahrzeug beeinträchtigen.

Allgemeine Hinweise

Die Bildschirmanzeigen der einzelnen Telefonmenüs sind abhängig vom Funktionsumfang des benutzten Mobiltelefons. Abweichungen sind möglich.

Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug ohne Anschluss an die Außenantenne **»» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Zubehör, Teileersatz, Instandsetzungen und Umbauten.**

Bitte nur kompatible Bluetooth®-Geräte verwenden. Weitere Informationen über kompatible Bluetooth® erhalten Sie bei Ihrem SEAT Partner oder im Internet.

Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons und des Zubehörs.

In Funklöchern kann es zu Empfangsstörungen und zum Abbruch des Gesprächs kommen.

Die meisten elektronischen Geräte sind gegen HF-Signale (Hochfrequenz) abgeschirmt. Es ist jedoch möglich, dass elektronische Geräte in einigen Fällen nicht gegen die HF-Signale des Telefonsteuerungssystems abgeschirmt sind. In solchen Fällen kann es zu Störungen kommen.

ⓘ Hinweis

In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Geräten mit Bluetooth®-Technologie gelten. Weitere Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Behörden.

ⓘ Hinweis

Bei Verbindung der Telefonsteuerung mit einem Gerät mittels Bluetooth®-Technik, dessen Bedienungsanleitung lesen, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Bitte nur kompatible Bluetooth®-Produkte verwenden.

Orte mit besonderen Vorschriften

Schalten Sie Ihr Mobiltelefon und die Einrichtung für Mobiltelefone an Orten mit Explosionsgefahr aus. Diese Orte sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet **»» ⚠ in Einleitung zum Thema auf Seite 35.** Hier gehören beispielsweise:

- Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden.
- Unterdecks auf Schiffen und Fähren.
- Umgebungen von Fahrzeugen, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden.
- Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel, wie Mehl, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden.
- Jeder andere Ort, an dem der Fahrzeugmotor abzustellen ist.

⚠ ACHTUNG

Mobiltelefon an explosionsgefährdeten Orten ausschalten!

ⓘ VORSICHT

In Umgebungen mit besonderen Vorschriften und wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, muss das Mobiltelefon immer ausgeschaltet sein. Die vom eingeschalteten Mobiltelefon ausgehende Strahlung kann Interferenzen an sensiblen

technischen und medizinischen Geräten verursachen, was eine Fehlfunktion oder Beschädigung der Geräte zur Folge haben kann.

Bluetooth®

Bluetooth®

Die Bluetooth®-Technologie ermöglicht den Anschluss eines Mobiltelefons an das Telefonsteuerungssystem Ihres Fahrzeugs. Für die Verwendung der Telefonsteuerung mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth®-Technologie ist ein einmaliger Kopplungsprozess notwendig.

Einige Bluetooth®-Mobiltelefone erkennen und verbinden sich automatisch beim Einschalten der Zündung, wenn bereits vorher eine Verbindung hergestellt wurde. Dabei muss das Mobiltelefon selbst sowie die Bluetooth®-Funktion am Mobiltelefon eingeschaltet sein und alle aktiven Bluetooth®-Verbindungen zu anderen Geräten müssen getrennt sein.

Die Bluetooth®-Verbindungen sind kostenfrei.

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth® SIG, Inc.

Bluetooth-Profile®

Wenn ein Mobiltelefon mit dem Telefonsteuerungssystem verbunden ist, findet ein Daten-

austausch über eines der Bluetooth®-Profile statt.

Komfort-Telefonie Hands-Free-Profile (HFP) Bluetooth®:

- Wenn das Mobiltelefon über HFP mit der Telefonsteuerung verbunden ist, kann kabellos über die Freisprecheinrichtung telefoniert werden. Der Einbauort der Ablagefläche für das Mobiltelefon zur Nutzung der Komfort-Telefonie ist abhängig von Modellversion

» Seite 37. Die Außenantenne des Fahrzeugs kann mit diesem System verwendet werden.

Basis-Telefonie Hands-Free-Profile (HFP) Bluetooth®:

- Wenn das Mobiltelefon über HFP mit der Telefonsteuerung verbunden ist, kann kabellos über die Freisprecheinrichtung telefoniert werden. Die Außenantenne des Fahrzeugs kann *nicht* genutzt werden. Beachten Sie die Hinweise zur Verwendung von Mobiltelefonen im Fahrzeug ohne Anschluss an die Außenantenne » **Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Zubehör, Teileersatz, Instandsetzungen und Umbauten.**

Musik-Wiedergabe Advanced Audio Distribution Profile (A2DP) Bluetooth®:

- Bluetooth®-Profil zur Übertragung von Audiosignalen in Stereo-Qualität.

Wiedergabesteuerung Audio Video Remote Control Profile (AVRCP) Bluetooth®:

- Bluetooth®-Profil zur Anzeige der Titel und zur Steuerung der Wiedergabe im Mobilgerät.

Komfort-Telefonie

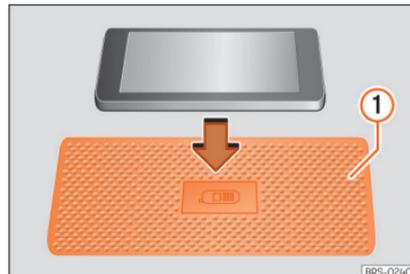


Abb. 29 Prinzipdarstellung der Ablagefläche für die Anbindung eines Mobiltelefons an die Außenantenne des Fahrzeugs.

Die Komfort-Telefonie mit Anbindung an die Außenantenne des Fahrzeugs ist ausgelegt für die Mobilfunkstandards GSM 900, GSM 1800 und UMTS 2100.

Ist ein Mobiltelefon über Bluetooth® Hands-Free-Profile (HFP) » Seite 37 mit der Telefonsteuerung verbunden, kann kabellos über die Freisprecheinrichtung telefoniert werden.

Für die Anbindung an die Außenantenne des Fahrzeugs muss das Mobiltelefon auf der

Ablagefläche »» **Abb. 29** ① positioniert werden.

Wenn das Mobiltelefon **nicht** mit der Außenantenne des Fahrzeugs verbunden wird, Hinweise zur Verwendung eines Mobilfunktelefons im Fahrzeug ohne Anschluss an die Außenantenne beachten »» **Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Zubehör, Teilersatz, Instandsetzungen und Umbauten.**

Der Einbauort der Ablagefläche für das Mobiltelefon zur Nutzung der Komfort-Telefonie ist fahrzeugabhängig »» **Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen.**

Besonderheiten

Um die Anbindung des Mobiltelefons an die Außenantenne des Fahrzeugs nicht zu beeinträchtigen, sind folgende Punkte zu beachten:

- Das verwendete Mobiltelefon sollte die Abmaße von 120 x 67 mm nicht überschreiten.
- Immer nur maximal ein Mobiltelefon auf der Ablagefläche ① positionieren.
- Mobiltelefon ohne Tasche oder Schutzhülle auf der Ablagefläche positionieren.
- Keine metallischen Gegenstände (z.B. Schlüssel, Münzen, usw.) auf die Ablagefläche legen.

Anbindung an die Außenantenne des Fahrzeugs herstellen

Beachten Sie die Besonderheiten zur Anbindung an die Außenantenne des Fahrzeugs.

- Gegebenenfalls Ablagefach öffnen »» **Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen.**
- Mobiltelefon auf die Ablagefläche ① legen (Rückseite des Mobilfunktelefons muss an der Ablagefläche anliegen).

Wenn das Mobiltelefon richtig positioniert wurde, verbindet sich die Antenne des Mobiltelefons automatisch mit der Außenantenne des Fahrzeugs.

Über einen zusätzlichen Antennenverstärker wird eine gute Übertragungsqualität sichergestellt.

USB-Anschluss

Ausstattungsabhängig kann sich ein USB-Anschluss  im Bereich der Ablagefläche befinden, an dem USB-Geräte (z.B. Mobiltelefone oder Media-Player) geladen werden können.

Der zur Verfügung stehende Ladestrom beträgt **maximal** 1,6 A.

Ausstattungsabhängig können angeschlossene USB-Geräte auch als Audioquelle genutzt werden »» **Seite 23.**

- Gewünschtes USB-Gerät über ein geeignetes Ladekabel mit dem USB-Anschluss  verbinden.

Der Ladevorgang wird mit Ausschalten der Zündung oder Abziehen des Fahrzeugschlüssels aus dem Zündschloss automatisch unterbrochen.

Geeignete USB-Ladekabel sind bei einem SEAT Partner erhältlich.

Mobiltelefon am Infotainment-System koppeln und verbinden

Um ein Mobiltelefon über das Infotainment-System bedienen zu können, müssen beide Geräte **ein Mal** miteinander gekoppelt werden.

Die Kopplung sollte nur bei stehendem Fahrzeug erfolgen.

Voraussetzungen

- Die Zündung ist eingeschaltet.
- Trennen Sie ggf. den Kopfhörer vom verbundenen Mobiltelefon.
- **Bluetooth®-Funktion** muss am Mobiltelefon und am Infotainment-System aktiviert und sichtbar gesetzt werden.
- Die **Tastensperre** am Mobiltelefon muss ausgeschaltet sein.

Bedienungsanleitung des Mobiltelefons beachten.

Während des Kopplungsprozesses sind Eingaben über die Tastatur des Mobiltelefons erforderlich. Halten Sie dazu Ihr Mobiltelefon bereit.

Mobiltelefonkopplung starten

- Drücken Sie die Taste **PHONE** des Infotainment-Systems.
- Funktionsfläche **Telefon suchen** antippen.

Wenn die Suche beendet ist, werden auf dem Bildschirm die Namen der gefundenen Bluetooth®-Geräte angezeigt.

- Das zu koppelnde Mobiltelefon aus der Liste der gefundenen Bluetooth®-Geräte aufrufen.

Das Infotainment-System und das Mobiltelefon können miteinander verbunden werden. Um die Verbindung der beiden Geräte abzuschließen, müssen möglicherweise weitere Daten in das Mobiltelefon und das Infotainment-System eingegeben werden.

- Falls erforderlich, bestätigen Sie Kopplung im Mobiltelefon.

Je nach Mobiltelefon:

- Geben Sie im Mobiltelefon den PIN-Code ein, der auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigt wird.

ODER:

- Vergleichen Sie den auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigten PIN-Code mit demjenigen, der auf dem Mobiltelefon erscheint. Wenn er übereinstimmt, müssen Sie ihn auf **beiden** Geräten bestätigen.

Wenn die Kopplung erfolgreich war, wird das Hauptmenü *PHONE* angezeigt und das Telefonbuch und die im Mobiltelefon gespeicherten Anruflisten werden automatisch geladen. Gegebenenfalls ist eine Bestätigung am Mobiltelefon notwendig.

Die Dauer des Ladevorgangs ist vom Umfang der im Mobiltelefon gespeicherten Daten abhängig. Nach dem Ladevorgang sind die Daten im Infotainment-System verfügbar.

Kopplung und Verbindung von Mobiltelefonen

Es können mehrere Mobiltelefone mit dem Infotainment-System gekoppelt sein, aber immer nur **1** Mobiltelefon kann zeitgleich mit dem Infotainment-System verbunden sein.

Beim Einschalten des Infotainment-Systems wird automatisch eine Verbindung zu dem Mobiltelefon hergestellt, das zuletzt verbunden war. Kann zu diesem Mobiltelefon keine Verbindung aufgebaut werden, versucht das Telefonsteuerungssystem automatisch eine Verbindung zum nächsten Mobiltelefon aus

der Liste der gekoppelten Geräte herzustellen.

Die **maximale** Reichweite der Bluetooth®-Verbindung beträgt ca. **10 Meter**. Die aktive Bluetooth®-Verbindung wird unterbrochen, wenn diese Reichweite überschritten wird. Die Verbindung wird **automatisch** wiederhergestellt, sobald sich das Gerät wieder in Bluetooth®-Reichweite befindet.

Hinweis

Für weitere Informationen zur Kopplung und Verbindung von Mobiltelefonen, setzen Sie sich mit einem SEAT Händler in Verbindung.

Telefonsteuerung ausschalten

- Aktives Gespräch beenden.
- Schalten Sie die Zündung aus.
- Fahrzeugschlüssel aus dem Zündschloss ziehen.
- Schalten Sie das Mobiltelefon aus.

Wenn der Fahrzeugschlüssel nach dem Ausschalten der Zündung im Zündschloss bleibt, ist die Telefonsteuerung **nicht** ausgeschaltet. Erst nach Ablauf der 15-minütigen Abschaltzeit (Werkseinstellung) ist die Telefonsteuerung ausgeschaltet.

»

Hinweis

Wenn ein Mobiltelefon mit der Telefonsteuerung verbunden war, bleibt nach dem Ausschalten der Telefonsteuerung die Sendeinheit des Mobilfunktelefons eingeschaltet. Gegebenenfalls muss das Mobiltelefon ausgeschaltet werden.

Beschreibung des Telefonsteuerungssystems

Einleitung zum Thema

Einige Funktionen und Einstellungen können nur bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden und sind nicht auf allen Mobiltelefonen verfügbar.

Länder- und geräteabhängig und abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs variiert die Auswahl an möglichen Einstellungen.

Die Telefonsteuerung kann bis zu 20 Geräte erkennen.

Ein Gerät kann zeitgleich über das Profil Freisprechen (HFP) und über das Profil Audiowiedergabe (A2DP) verbunden sein »» Seite 39.

Zuordnung eines Benutzerprofils

Ein verbundenes Mobiltelefon wird in der Telefonsteuerung als Benutzerprofil gespeichert.

Es können **maximal 4 Benutzerprofile** für Mobiltelefone in der Telefonsteuerung hinterlegt werden. Wenn ein weiteres Mobiltelefon gekoppelt wird, wird automatisch das am längsten nicht verwendete Benutzerprofil gelöscht.

Im Benutzerprofil werden Telefonbuchdaten, gespeicherte Favoriten (Kurzwahltasten) und

Einstellungen im Menü **Einstellungen Benutzerprofil** gespeichert.

Wenn das Mobiltelefon erneut mit der Telefonsteuerung verbunden wird, stehen die Daten und Einstellungen wieder zur Verfügung.

Werden bei bestehender Verbindung, Telefonbucheinträge des Mobiltelefons verändert, kann eine manuelle Aktualisierung der Telefonbuchdaten über das Menü **Einstellungen Benutzerprofil** gestartet werden »» Seite 48. Beim erneuten Einschalten des Mobiltelefons (z. B. auf der nächsten Reise) wird das Telefonbuch automatisch aktualisiert.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise ⚠ zum Infotainment-System »» Seite 4
- Bedienungs-Übersicht »» Seite 6
- Allgemeine Hinweise zur Bedienung »» Seite 8
- Einführung und Sicherheitshinweise ⚠ zum Telefonsteuerungssystem »» Seite 35

Hinweis

Das Benutzen eines Mobilfunktelefons im Fahrzeuginneren kann zu Geräuschen in den Lautsprechern führen.

Hauptmenü PHONE

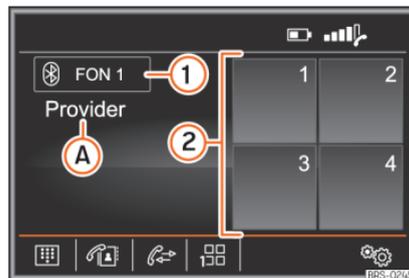


Abb. 30 Hauptmenü PHONE.



Abb. 31 Eingehender Anruf.

Hauptmenü PHONE aufrufen

Drücken Sie die Taste **PHONE** des Infotainment-Systems. »

Funktionsflächen im Hauptmenü PHONE

Funktionsfläche: Funktion

1 Name des gekoppelten Mobiltelefons bzw. des verwendeten Benutzerprofils. Antippen, um ein anderes Mobiltelefon zu verbinden oder zu kopeln.

2 Favoriten (Kurzwahltasten), die mit jeweils einer Telefonnummer aus dem Telefonbuch belegt werden können » Seite 46.

☰ Zum Öffnen des Ziffernblocks zur Eingabe einer Rufnummer » Seite 43.

☑ Zum Öffnen des Telefonbuchs des gekoppelten Mobiltelefons » Seite 45.

☎ Anruflisten des gekoppelten Mobiltelefons öffnen » Seite 46.

Zum Wechseln der Favoritengruppe » Abb. 30 2 durch Antippen der Funktionsfläche.

☰ Die Favoriten werden in Gruppen zu jeweils 4 Funktionsflächen eingeblendet 2.

☰ (1 bis 4), ☰ (5 bis 8) und ☰ (9 bis 12).

⚙ Menü **Einstellungen Telefon** öffnen » Seite 47.

☎ Drücken, um einen Anruf **anzunehmen**.

Drücken Sie, **um einen Anruf zu beenden**.

☎ **ODER:** Drücken, um einen eingehenden Anruf **abzulehnen**.

Funktionsfläche: Funktion

☎ Drücken, um den Klingelton während eines Anrufs auszuschalten. Drücken Sie die Funktionsfläche ☎, um den Klingelton wieder einzuschalten.

Anzeigen und Symbole des Telefonsteuersystems

Anzeige: Bedeutung

A Name des Mobilfunknetzbetreibers (Provider) bei dem die eingelegte SIM-Karte des verbundenen Mobiltelefons angemeldet ist.

B Anzeige der Telefonnummer oder des gespeicherten Namens.

☰ Ladestatus des verbundenen Mobiltelefons.

☎ Signalstärke der derzeit empfangenen Mobilfunksendestation.

Während eines Telefongesprächs

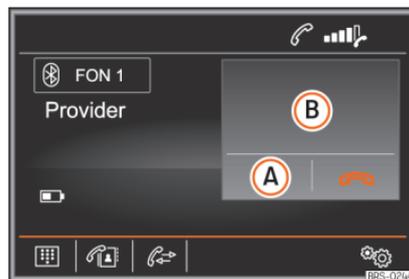


Abb. 32 Während eines Telefongesprächs.

Wenn die Verbindung zu einer Rufnummer aufgebaut wurde, wechselt das Hauptmenü *PHONE* in die Ansicht *Telefongespräch* » Abb. 32.

Anzeigen und Funktionsflächen: Handhabung und Wirkung

☎ Antippen, um das Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung während eines Gesprächs auszuschalten (Funktionsfläche ☎ wechselt zu ☎).

A ☎ Antippen, um das Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung während eines Gesprächs einzuschalten (Funktionsfläche ☎ wechselt zu ☎).

☎ b) Antippen, um das Gespräch über die Mobiltelefonvorbereitung zu führen.

Anzeigen und Funktionsflächen: Handhabung und Wirkung

	Anzeige Gesprächsdauer und Rufnummer oder des gespeicherten Namens.
	Drücken Sie, um einen Anruf zu beenden.
	Ladezustand des verbundenen Mobiltelefons.

^{a1} Die Funktionsfläche wird nur angezeigt, wenn ein Gespräch über das Mobiltelefon geführt wird.

Funktionen während eine Telefongesprächs.

mögliche Funktionen

Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung stumm-schalten	Funktionsfläche  antippen. Das Mikrofon wird stummgeschaltet (die Funktionsfläche  wechselt zu  .
Das Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung wieder einschalten.	Funktionsfläche  antippen. Das Mikrofon der Mobiltelefonvorbereitung ist eingeschaltet (Funktionsfläche  wechselt zu  .

mögliche Funktionen

Telefongespräch über das Mobiltelefon führen	Drücken Sie die Funktionsfläche  und danach <input checked="" type="checkbox"/> Freisprechen. Die Freisprechfunktion ist deaktiviert und das Gespräch wird über das Mobiltelefon fortgesetzt (Funktionsfläche  wechselt zu  .
Telefongespräch wieder über die Mobiltelefonvorbereitung führen	Funktionsfläche  antippen. ODER: Drücken Sie die Funktionsfläche  und danach <input type="checkbox"/> Freisprechen. Die Freisprechfunktion ist aktiviert und das Gespräch wird über die Mobiltelefonvorbereitung fortgesetzt (Funktionsfläche  wechselt zu  .

Menü Telefonnummer eingeben



Abb. 33 Menü Telefonnummer eingeben.



Abb. 34 Menü Telefonnummer eingeben (Kontakt aus Liste wählen).

Menüfunktionen Telefonnummer eingeben

Drücken Sie die Funktionsfläche , um das Menü *Telefonnummer eingeben* zu öffnen.

mögliche Funktionen

 Notruf ^{a1}	Funktionsfläche drücken, um einen Notruf durchzuführen.
 Pannruf ^{a1}	Drücken Sie die Funktionsfläche, um im Falle einer Panne Hilfe zu rufen. Dazu steht das SEAT Partnernetz mit seinen Service Mobilien zur Verfügung.
 Inforuf ^{a1}	Drücken Sie die Funktionsfläche, um Informationen zu der Marke SEAT und zu ausgewählten Zusatzdiensten im Hinblick auf den Verkehr und Ihre Reisen zu erhalten.

mögliche Funktionen

Mailbox anrufen	Drücken Sie die Funktionsfläche  (Mailbox), um die Verbindung zu stabilisieren.
	ODER: Drücken Sie die Funktionsfläche  etwa 2 Sekunden, um die Verbindung aufzubauen.
	Wenn Sie die Nummer der Mailbox noch nicht gespeichert haben, geben Sie sie ein und bestätigen Sie mit  .
	Bereits gespeicherte Rufnummern können im Menü Einstellungen Benutzerprofil geändert werden » Seite 48.

mögliche Funktionen

 ^{b)} Vorwahlfunktion	Die Vorwahlfunktion ermöglicht es, der eingegebenen oder gespeicherten Telefonnummer eine Nummer beim Wählen voranzustellen, z.B. um auf einem anderen SIM-Profil zu telefonieren (Dual/TwinBill) oder um Service- und Steuerbefehle im Mobilfunknetz zu annullieren (z.B. Unterdrückung der Rufnummer).
	Rufnummer ohne Vorwahl eingeben und Funktionsfläche  drücken. Die im Menü Einstellungen des Benutzerprofils » Seite 48 gespeicherte Vorwahl wird automatisch vor die eingegebene Nummer gestellt und der Anruf durchgeführt.
Telefonnummer eingeben	Telefonnummer über die Tastatur eingeben.
	Funktionsfläche  antippen, um ein Telefongespräch zu führen.

mögliche Funktionen

Kontakt aus der Liste auswählen	Geben Sie die Anfangsbuchstaben des gesuchten Kontakts über die Tastatur ein. In der Kontaktliste werden die verfügbaren Einträge angezeigt » Abb. 34 .
	Suchen Sie in der Kontaktliste den gewünschten Kontakt und tippen ihn an, um die Verbindung herzustellen.
Eingabe einer Ländervorwahl	Bei der Eingabe einer Ländervorwahl kann anstelle der ersten beiden Ziffern (z. B. „00“) das Zeichen „+“ eingegeben werden.
	Drücken Sie die Funktionsfläche  etwa 2 Sekunden lang, um das Zeichen + hinzuzufügen.

^{a)} Länder- und geräteabhängig.

^{b)} Die Funktionsfläche erscheint nur, wenn die Vorwahlfunktion im Menü **Einstellungen des Benutzerprofils** » Seite 48 aktiviert ist.

Menü Kontakte (Telefonbuch)



Abb. 35 Menü Kontakte (Telefonbuch).



Abb. 36 Suchmaske.

Nach dem ersten Kopplungsprozess dauert es einige Zeit, bis die Kontakte¹⁾ des gekoppelten Mobiltelefons am Infotainment-System

¹⁾ Je nach Gerät werden nur die Kontakte aus dem Telefonspeicher geladen.

zur Verfügung stehen. Abhängig von der zu übertragenden Datenmenge kann der Vorgang bis zu etwa einer Stunde dauern. Gegebenenfalls muss die Übertragung am Mobiltelefon bestätigt werden.

Die Kontakte können auch während eines laufenden Gesprächs aufgerufen werden.

Menü Kontakte öffnen

Drücken Sie die Funktionsfläche , um das Menü *Telefonbuch (Kontakte)* zu öffnen.

mögliche Funktionen

Kontakt aus der Liste auswählen

Suchen Sie in der Liste den gewünschten Kontakt und tippen ihn an, um die Verbindung herzustellen.

ODER: Wenn unter dem Kontakt mehrere Nummern gespeichert sind, klicken Sie zuerst auf den Kontakt und dann auf die gewünschte Nummer, um die Verbindung herzustellen.

mögliche Funktionen

Drücken Sie die Funktionsfläche  » **Abb. 35**, um die Suchmaske zu öffnen.

Geben Sie in der Suchmaske den gesuchten Namen ein » **Abb. 36**.

Kontaktsuche über die Suchmaske

Rechts neben dem Eingabefeld wird die Anzahl der übereinstimmenden Ergebnisse angezeigt. Tippen Sie auf die Funktionsfläche, um zur Liste zu wechseln.

Suchen Sie in der Liste den gewünschten Kontakt und tippen ihn an, um die Verbindung herzustellen.

Hinweis

Die Verfügbarkeit des Telefonbuchmenüs ist abhängig vom verwendeten Mobiltelefon.

Menü Anrufe (Anruflisten)

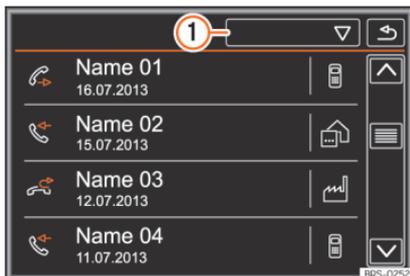


Abb. 37 Menü Anrufe (Anruflisten).

Wenn eine Rufnummer als Kontakt gespeichert ist, wird in der Anrufliste anstelle der Rufnummer der gespeicherte Name angezeigt.

Menü Anrufe öffnen

Tippen Sie auf die Funktionsfläche , um das Menü **Anrufe** zu öffnen.

Drücken Sie die Funktionsfläche  » **Abb. 37** .

Wählen Sie die Anrufliste aus: **Alle**, **In Abw.**, **Gewählt** oder **Angen.**

Anzeige: Bedeutung

 **Verpasste**: Anzeige der Rufnummern der Anrufe in Abwesenheit bzw. nicht angenommener Anrufe.

Anzeige: Bedeutung

 **Gewählt**: Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuersystem gewählt wurden.

 **Angen**: Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuersystem angenommen wurden.

 Die gespeicherte Vorwahl wird automatisch vor die Rufnummer gestellt und eine Verbindung aufgebaut. Siehe auch » Seite 43, Menü **Telefonnummer eingeben**.

 Die Rufnummer wird in das Menü **Telefonnummer eingeben** übernommen » Seite 43.

Hinweis

Die Verfügbarkeit der Anruflisten ist abhängig vom verwendeten Mobiltelefon.

Favoriten (Kurzwahltasten)



Abb. 38 Hauptmenü PHONE.

Die Favoriten (Kurzwahltasten) » **Abb. 38**  werden in Gruppen zu jeweils 4 Funktionsflächen eingblendet ( bis  und  bis .

Die Favoriten können mit jeweils einer Telefonnummer aus dem Telefonbuch belegt werden.

Alle Favoriten müssen manuell belegt werden und sind dann einem Benutzerprofil zugeordnet.

Funktionen Favoriten

mögliche Funktionen	
Favoritengruppe wechseln	<p>Drücken Sie die Funktionsfläche » Abb. 38.</p> <p>Die Favoriten 1 werden in Gruppen zu jeweils 4 Funktionsflächen eingeblendet.</p> <p> (1) bis (4), (5) bis (8) und (9) bis (12).</p>
Favorit belegen	<p>Im Hauptmenü <i>PHONE</i> eine freie Funktionsfläche drücken.</p> <p>Wählen Sie aus der Liste den gewünschte Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.</p>
Favorit bearbeiten	<p>Im Hauptmenü <i>PHONE</i> Favorit gedrückt halten, bis das Menü Kontakte geöffnet wird.</p> <p>Wählen Sie aus der Liste den gewünschte Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.</p> <p>Um das Menü Kontakte zu schließen, ohne die Änderungen zu übernehmen, tippen Sie auf die Funktionsfläche .</p>

mögliche Funktionen	
Favorit löschen	Die Favoriten können im Menü Einstellungen Benutzerprofil unter Favoriten verwalten gelöscht werden » Seite 48 .
Verbindung zu einem Favorit herstellen	Im Hauptmenü <i>PHONE</i> drücken Sie kurz die mit dem Favorit belegte Funktionsfläche, um die Verbindung zu der dort gespeicherten Telefonnummer aufzubauen.
<p>i Hinweis</p> <p>Als Favorit gespeicherte Kontakte werden nicht automatisch aktualisiert. Wenn ein als Favorit gespeicherter Kontakt im Mobiltelefon geändert wird, muss die Funktionsfläche erneut belegt werden.</p>	

Einstellungen Telefon

Menü Einstellungen Telefon öffnen

Im Hauptmenü <i>PHONE</i> Funktionsfläche antippen.
Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen.
Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionsfläche: Funktion

^{a1} : Freisprechfunktion ist aktiviert. Funktionsfläche während eines Telefongesprächs antippen, um das Gespräch über das Mobiltelefon bzw. wieder über die Freisprecheinrichtung zu führen.
: Bluetooth®-Gerät aus der Liste wählen, das mit dem Infotainment-System verbunden werden soll.
: Drücken, um ein Bluetooth® zu verbinden.
: Öffnet das Menü Einstellungen Bluetooth » Seite 47 .
: Öffnet das Menü Einstellungen Benutzerprofil » Seite 48 .

^{a1} Diese Funktionsfläche ist nur während eines Telefongesprächs sichtbar.

Einstellungen Bluetooth®

Menü Einstellungen Bluetooth öffnen

Im Hauptmenü <i>PHONE</i> Funktionsfläche antippen.
ODER: Drücken Sie die Taste (SETUP) des Infotainment.
Im Anschluss Funktionsfläche drücken.
Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.



Funktionsfläche: Funktion

Bluetooth: Drücken Sie darauf, um Bluetooth® zu deaktivieren. Alle aktiven Verbindungen werden ausgeschaltet.

Sichtbarkeit: Bluetooth® Sichtbarkeit ein- und ausschalten.

Sichtbar: Die Bluetooth® Sichtbarkeit ist aktiv.

Verdeckt: Die Bluetooth®-Sichtbarkeit ist deaktiviert. Die Bluetooth®-Sichtbarkeit muss für die externe Kopplung eines Bluetooth®-Gerätes mit dem Infotainment-System aktiviert sein.

Name: Anzeige bzw. Ändern des Gerätenamens. Dieser Name wird auf anderen Bluetooth®-Geräten in den Bluetooth®-Einstellungen angezeigt.

Gekoppelte Geräte: Anzeige der gekoppelten Geräte. Um Bluetooth®-Geräte und Bluetooth®-Profile ein- und auszuschalten.

Geräte suchen: Suche nach sichtbaren Bluetooth®-Geräten, die sich in Reichweite des Infotainment-Systems befinden. Die **maximale** Reichweite ist etwa **10 Meter**.

BT-Audio (A2DP/AVRCP): Wenn eine externe Audioquelle über Bluetooth® mit dem Infotainment-System verbunden werden soll, muss diese Funktion aktiviert sein »» Seite 33.

Einstellungen Benutzerprofil

Menü **Einstellungen Benutzerprofil** öffnen

Im Hauptmenü **PHONE** Funktionsfläche **☰** antippen.

Anschließend Funktionsfläche **Benutzerprofil** antippen.

Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen.

Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionsfläche: Funktion

Favoriten verwalten: Favoriten bearbeiten »» Seite 46.

Alle: Es werden alle Favoriten gelöscht.

Favorit: Drücken, um die gespeicherte Nummer zu löschen.

Freie Funktionsfläche: Antippen, um eine Nummer aus dem Adressbuch als Favorit zu speichern.

Mailbox-Nr.: Zur Eingabe bzw. Änderung der Mailboxnummer.

Vorwahl: Zur Eingabe der Vorwahl, die vor der eingegebenen Nummer gewählt werden muss »» Seite 43.

Sortierung nach: Sortierfolge der Telefonbucheinträge festlegen (nach **Name** oder **Vorname**).

Funktionsfläche: Funktion

Kontakte imp.: Antippen, um das Telefonbuch des verbundenen Telefons zu importieren oder das bereits importierte Telefonbuch zu aktualisieren.

Hinweis: Mobiltelefon vergessen: Wenn bereits eine Bluetooth®-Verbindung zu einem Mobiltelefon besteht, wird die Meldung **„Vergessen Sie Ihr Mobiltelefon nicht“** beim Ausschalten der Zündung angezeigt.

Klingelton auswählen^{a1}: Zur Auswahl des Klingeltons aus einer Liste vordefinierter Melodien (Klingeltöne). Der ausgewählte Klingelton wird wiedergegeben und bleibt beim Verlassen des Untermenüs eingestellt.

Andere Profile löschen: Zum Löschen aller nicht aktiven Benutzerprofile oder eines Profils.

^{a1} Je nach verwendetem Mobiltelefon wird der ausgewählte bzw. im Mobiltelefon eingestellte Klingelton wiedergegeben.

Einstellungen

Menü- und Systemeinstellungen (SETUP)

Einleitung zum Thema

Länder- und geräteabhängig und abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs variiert die Auswahl an möglichen Einstellungen.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  zum Infotainment-System »» Seite 4
- Bedienungs-Übersicht »» Seite 6
- Allgemeine Hinweise zur Bedienung »» Seite 8

Hauptmenü Systemeinstellungen (SETUP)

Hauptmenü Einstellungen System öffnen

Drücken Sie die Taste **SETUP** des Infotainment.

Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen.

Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionsfläche: Funktion

(Klang): Einstellungen zu Klang und Lautstärke vornehmen »» Seite 51.

(Bildschirm): Zur Einstellung des Bildschirms.

Bildschirm aus (in 10 s): Wenn diese Funktion aktiviert ist und das Infotainment-System nicht verwendet wird, schaltet sich der Bildschirm nach ca. 10 Sekunden automatisch aus. Durch Antippen des Bildschirms oder einer der Tasten des Infotainment-Systems schaltet sich der Bildschirm wieder ein.

(Helligkeitsstufe): Zur Auswahl der Helligkeitsstufe des Bildschirms.

Bestätigungston: Der Bestätigungston für das Antippen einer Funktionsfläche ist aktiviert.

Zeit anzeigen im Standby-Modus: Im Standby-Modus wird die Zeit auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigt.

(Zeit und Datum): Uhrzeit und Datum einstellen.

(Uhrzeit): Aktuelle Uhrzeit einstellen.

(Uhrzeitformat): Zur Auswahl des Zeitformats (12 oder 24 Stunden).

Sommerzeit: Sommerzeit ist aktiviert.

(Datum): Zur Einstellung des aktuellen Datums.

(Datumsform): Format für die Datumsanzeige wählen **(TT . MM . JJJJ, JJJJ-MM-TT** oder **MM-TT-JJJJ)**.

(Sprache / Language): Gewünschte Sprache zur Text- und Sprachausgabe wählen.

Funktionsfläche: Funktion

(Tastatur)^{pl}: Gewünschtes Layout wählen (Alphabetisch oder Tastaturlayout).

(Zusätzliche Sprachen der Tastatur)^{pl}: Zur Auswahl zusätzlicher Sprachen der Tastatur.

(Einheiten): Maßeinheiten für Anzeigen im Fahrzeug festlegen.

Entfernung, Geschwindigkeit, Temperatur, Volumen, Verbrauch und Druck.

(Sicher entfernen): Gewünschten Datenträger vom System abmelden. Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionsfläche als inaktiv (in Grau) angezeigt.

(Werkseinstellungen): Nach Zurücksetzen auf die Werkseinstellung werden die **vorgenommenen Eingaben und Einstellungen** je nach den ausgewählten Einstellungen **gelöscht**.

(Bluetooth)^{pl}: Einstellungen zu Bluetooth[®] vornehmen »» Seite 47.

(Systeminformation): Anzeige der Systeminformation (Seriennummer, Hardware- und Software-Version).

(Software aktualisieren): Softwarestand aktualisieren.

(Copyright): Informationen über das Urheberrecht.

^{pl} Länder- und geräteabhängig.

Hinweis

Für das korrekte Funktionieren des Infotainment-Systems ist es wichtig, dass Datum »

und Uhrzeit im Fahrzeug richtig eingestellt sind.

Hauptmenü Klangeinstellungen

Einleitung zum Thema

Länder- und geräteabhängig und abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs variiert die Auswahl an möglichen Einstellungen.

Ergänzende Informationen und Warnhinweise:

- Sicherheitshinweise  zum Infotainment-System »» Seite 4
- Bedienungs-Übersicht »» Seite 6
- Allgemeine Hinweise zur Bedienung »» Seite 8

Klang- und Lautstärkeinstellungen konfigurieren

Hauptmenü Einstellungen Klang öffnen

Infotainment-Taste **SOUND** drücken.

ODER: Infotainment-Taste **SETUP** drücken und anschließend **Klang** wählen.

Funktionsfläche zu dem Bereich antippen, zu dem Einstellungen vorgenommen werden sollen. Beim Schließen eines Menüs werden Änderungen automatisch übernommen.

Funktionsfläche: Funktion

Lautstärke: Zur Einstellung der Lautstärke.

Max. Einschalllautstärke: Zur Festlegung der maximalen Einschalllautstärke.

Durchsagen: Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke von Meldungen (zum Beispiel Verkehrsdurchsagen).

Lautstärkeanpass. (GALA): Zur Einstellung der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärkenanpassung. Die Wiedergabelautstärke passt sich automatisch der Fahrgeschwindigkeit an.

Lautstärke AUX: Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke der über die Multimediabuchse AUX-IN angeschlossenen Audioquellen AUX-IN (**Leise, Mittel** oder **Laut**). Siehe auch »» Seite 51, Wiedergabelautstärke externer Audioquellen anpassen.

BT-Audio^{pl}: Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke der angeschlossenen Audioquellen über Bluetooth® (**Leise, Mittel** oder **Laut**). Siehe auch »» Seite 51, Wiedergabelautstärke externer Audioquellen anpassen.

Balance oder **Balance - Fader**: Zur Einstellung der Klangverteilung.

Das Fadenkreuz zeigt den aktuellen Klangschwerpunkt im Fahrzeuginnenraum an. Um die Klangverteilung zu ändern, tippen Sie kurz in der Innenraumansicht auf die gewünschte Position oder verwenden Sie die Pfeiltasten zur schrittweisen Durchführung der Änderung. Um den Klangschwerpunkt in der Innenraumansicht zu zentrieren, tippen Sie die Funktionsfläche zwischen den Pfeilen an.

Funktionsfläche: Funktion

Tiefen - Mitten - Höhen: Zur Einstellung des Klangcharakters (Tiefen - Mitten - Höhen).

Bestätigungston: Der Bestätigungston für das Antippen einer Funktionsfläche ist aktiviert.

^{pl} Länder- und geräteabhängig.

Wiedergabelautstärke externer Audioquellen anpassen

Wenn Sie die Wiedergabelautstärke für die externe Audioquelle erhöhen möchten, so setzen Sie vorher die Grundlautstärke am Infotainment-System herab.

Wenn die angeschlossene Audioquelle **zu leise** wiedergegeben wird, erhöhen Sie die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle. Wenn das nicht ausreicht, setzen Sie die **Eingangslautstärke** auf **Mittel** oder **Laut**.

Wenn die angeschlossene externe Audioquelle **zu laut oder verzerrt** wiedergegeben wird, verringern Sie die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle. Wenn das nicht ausreicht, die **Eingangslautstärke** auf **Mittel** oder **Leise**.

Verwendete Abkürzungen

Verwendete Abkürzungen

A2DP	Herstellerübergreifende Technik zur Übertragung von Audio-Signalen via Bluetooth® (Advanced Audio Distribution Profile).
AM	Amplitudenmodulation (Mittelwelle, MW).
AUX-IN	Audio-Zusatzeingang (Auxiliary Input)
AVRCP	Herstellerübergreifende Technik zur Fernsteuerung von Audioquellen via Bluetooth® (Advanced Audio Distribution Profile).
DAB	Digital Audio Broadcasting (digitaler Übertragungsstandard für Digitalradio).
DIN	Deutsches Institut für Normung.
DRM	Digitale Rechteverwaltung (Digital Rights Management)
EON	Unterstützung anderer Rundfunknetze (Enhanced Other Network)
FM	Frequenzmodulation (Ultrakurzwelle, UKW)
GSM	Weltweites System für mobile Kommunikation (Global System for Mobile Communications)
HFP	Drahtlose Telefonie (Hands-Free-Profile).
MP3	Format zum Komprimieren von Audiodateien.
PIN-Code	Persönliche Identifikationsnummer.
RDS	Radiodatensystem (Radio Data System).
SIM	Teilnehmer-Identifizierungsmodul (Subscriber Identity Module)
TP	Verkehrsfunk-Funktion (Traffic Program).
USB	Universal Serial Bus (USB)
VBR	Variable Bitrate.
WMA	Format zum Komprimieren von Audiodateien.

Stichwortverzeichnis

A

AM	13
Anforderungen	
an CD	23
an Datenträger und Dateien	23
an SD-Karten	23
an USB-Datenträger	23
Anruflisten	46
Anspielautomatik (SCAN)	
RADIO	18
Audio-Stummschaltung (stumm)	9
Auslieferungszustand	49
Ausschalten	8
AUX-IN	
Siehe Externe Audioquellen	32

B

Balance	
siehe Klangeinstellungen	51
Bedienelemente	6
Bedienung	
Audio-Stummschaltung (stumm)	9
Bildschirm	9
Bildschirmtastatur	11
Checkbox	9
ein- und ausschalten	8
Eingabemaske	11
Einstellknöpfe	8
Funktionsflächen	9
Infotainment-Tasten	8
Lautstärke ändern	9

Listen öffnen und Suche in den Listen	10
PHONE	35, 41
RADIO	13
Schiebereglern	10
scrollen (Bildschirm)	10
Texteingabe	11
Zusatzfenster	9
Zusatzinformationen	12
Benutzerprofil	48
Einstellungen	48
Besonderheiten	
Anzeigen	12
AUX-Betrieb	32
Komfort-Telefonie	38
Reduzierung der Lautstärke	8
Bildschirm	6
bedienen	9
Bildschirmtastatur	
Siehe Bedienung	11
Bluetooth	
Einstellungen	47
Profile	37
Bluetooth-Audio	
Siehe Externe Audioquellen	33

C

CD	
ausgeben	29
auswählen	27
einschieben	29
fehlerhaft	29
Modus	29
nicht lesbar	29
Checkbox	
Siehe Funktionsflächen	9

Copyright	
Informationen	49
Cursor	11

D

DAB	
siehe RADIO	15
Datum einstellen	49

E

Einführung	4
Eingabemaske	
Siehe Bedienung	11
Einschalten	8
Einstellknöpfe	6, 8
Einstellungen	
AM	21
Benutzerprofil	48
Bluetooth	47
DAB	22
FM	20
Hauptmenü	49
Klang	51
Lautstärke	51
Medien	34
Menü- und Systemeinstellungen	49
PHONE	47
Radio	20
System	49
Voreinstellungen	49
Werkseinstellungen	49
Eject	
Siehe CD	29

EON	52	G		Kurzbedienungsanleitung	4
Siehe TP (Verkehrsfunksender)	19	GALA		L	
Explosionsgefährdete Orte		geschwindigkeitsabhängige Lautstärkean-		Lautstärke	
Telefon	36	hebung	51	ändern	9
Externe Audioquellen		Gerätetasten	8	AUX-IN	51
Bluetooth-Audio	33	Grundlautstärke	9	Bluetooth-Audio	51
Multimedialbuchse AUX-IN	32	ändern	9	externer Audioquellen festlegen	51
SD-Karte	30	Audio-Stummschaltung (stumm)	9	Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkean-	
USB	30			hebung (GALA)	51
Wiedergabelautstärke anpassen	51	H		Grundlautstärke	9
Externe Datenträger		Hauptmenü		Maximale Einschalllautstärke	51
SD-Karte	30	Einstellungen (SETUP)	49	Reduzierung der Lautstärke	8
Externer Datenträger		Klang	51	Verkehrsdurchsagen	51
USB	30	MEDIEN	26	Lautstärkeverteilung (Balance und Fader)	51
F		PHONE	41	Listen durchsuchen	
Fader		RADIO	13	Siehe Bedienung	10
siehe Klangeinstellungen	51	Höhen		M	
Favoriten (Kurzwahl Tasten)	46	siehe Klangeinstellungen	51	Mailbox anrufen	44
FM	13, 52	I		MEDIEN	
Frequenzbereich		Infotainment-Tasten	6, 8	Abspielreihenfolge	25
AM	13	iPad	31	Anforderungen	23
ändern	13	iPhone	31	Anzeigen	26
auswählen	13	iPod	31	Anzeigen und Symbole	27
FM	13			Auswahlmenü Medienquellen	27
Funktionsflächen		K		Bitrate	23
bedienen	9	Klangeinstellungen		Bluetooth-Audio	33
Checkbox	9	Balance und Fader	51	CD-Betrieb	29
Hauptmenü MEDIEN	26	Höhen, Mitten und Tiefen	51	CD ausgeben	29
Hauptmenü PHONE	41	Komfort-Telefonie	37	CD einschieben	29
Hauptmenü RADIO	13	Außenantenne	38	CD fehlerhaft	29
Siehe Funktionsflächen	9	Besonderheiten	37, 38	CD mit Audiodateien	23
Zusatzfenster	9	USB-Anschluss	37	CD nicht lesbar	29
		Verbindungsstation	37		

Datenträger wählen	27	Multimediabuchse AUX-IN		Telefonsteuerung	35
Einschränkungen	24	Siehe Externe Audioquellen	32	Telefonsteuerung ausschalten	39
Einstellungen	34	N		Telefonsteuerungssystem	41
Externer Datenträger am USB-Anschluss ..	30	Nachlaufzeit (Wartezeit)	8	Verbindung über das Infotainment-System .	38
Funktionsflächen	26	O		wählen	43, 45
Hauptmenü	26	Ohne Ton	9	Während eines Telefongesprächs	42
iPod, iPad und iPhone	31	Orte mit besonderen Vorschriften	36	Physische Tasten	6, 8
Medien-Betrieb	23	P		R	
Medienquelle wechseln	27	PHONE		RADIO	13
MP3-Dateien	23	A2DP	37	Anspielautomatik (SCAN)	18
Multimediabuchse AUX-IN	32	Allgemeine Hinweise	36	Anzeige der Sendernamen	14
Rücklauf	27	Anruflisten	46	Anzeigen und Symbole	14
SD-Karte auf das Entnehmen vorbereiten ..	30	Anzeigen und Symbole	42	Einstellungen	20
SD-Karte einschieben	30	Benutzereinstellungen	48	Einstellungen AM	21
SD-Karte entnehmen	30	Bluetooth-Profile	37	Einstellungen DAB	22
SD-Karte nicht lesbar	30	Einstellungen	47	Einstellungen FM	20
Titelinformationen	27	Einstellungen Bluetooth	47	Frequenzwechsel	13
Titelliste	28	Explosionsgefährdete Orte	36	Funktionsflächen	13
Titel wählen	28	Favoriten (Kurzwahltasten)	46	Funktionsweise DAB	15
Titelwechsel	27	Funktionsbeschreibung	37	Hauptmenü	13
Urheberrecht	23	Funktionsflächen	42	Radio-Modus	13
Vorlauf	27	Hauptmenü	41	Radiotext	19
Wiedergabe-Modus	26	HFP	37	Radiotext DAB	15
Wiedergabelisten	24	Kontakte	45	RDS	14
Wiederholfunktion (wiederholen)	26	Kopplung des Mobiltelefons	38	Senderfrequenz einstellen	17
WMA-Dateien	23	Kopplung über das Infotainment-System ..	38	Senderinfo DAB	15
Zufällige Wiedergabe (Mix)	26	Mailbox anrufen	44	Senderliste	17
Medienquellen	27	Mobiltelefonkopplung	39	Sendernamen	14
auswählen	27	Orte mit besonderen Vorschriften	36	Sendernamen fixieren	18
AUX-IN	27	Telefonbuch	45	Senderverfolgung durch RDS	14
CD	27	Telefonnummer eingeben	43	Senderverfolgung von DAB auf FM	15
SD-Karte	27			Sender wählen, einstellen und speichern ..	17
Mitten				Speicherliste DAB	15
siehe Klangeinstellungen	51			Standardübertragungen DAB	15

<p>Stationstasten 16</p> <p>TP (Verkehrsfunksender) 19</p> <p>Verkehrsdurchsage (INFO) 20</p> <p>Zusatzsender DAB 15</p> <p>Radiotext</p> <p> siehe RDS 19</p> <p>RDS 14</p> <p> automatische Senderverfolgung 14</p> <p> Radiotext 19</p> <p> RDS Regional 14</p> <p> TP (Verkehrsfunksender) 19</p> <p>S</p> <p>SCAN</p> <p> Siehe Anspielautomatik (SCAN) 18</p> <p>Schieberegler</p> <p> Siehe Bedienung 10</p> <p>Scrollen (Bildschirm)</p> <p> Siehe Bedienung 10</p> <p>SD-Karte</p> <p> Anforderungen 23</p> <p> auf das Entnehmen vorbereiten 30</p> <p> auswählen 27</p> <p> einschieben 30</p> <p> entnehmen 30</p> <p> Kompatibilität und technische Daten 23</p> <p> kompatible SD-Karten 23</p> <p> nicht lesbar 30</p> <p> siehe SD-Karte 30</p> <p>Sender</p> <p> Anspielautomatik (SCAN) 18</p> <p> einstellen 17</p> <p> Sendernamen fixieren 18</p> <p> speichern 17</p> <p> wählen 17</p>	<p>Sendersuche</p> <p> Siehe Anspielautomatik (SCAN) 18</p> <p>Senderverfolgung</p> <p> siehe RDS 14</p> <p>SETUP</p> <p> Siehe Einstellungen 49</p> <p>Sicherheitshinweise</p> <p> Infotainment-System 4</p> <p>Stationstasten 16</p> <p>Störungen durch Mobiltelefon 8</p> <p>Stumm 9</p> <p>T</p> <p>Tastatur</p> <p> Siehe Bedienung 11</p> <p>Tasten 6</p> <p>Telefonsteuerung</p> <p> Siehe PHONE 35</p> <p>Texteingabe</p> <p> Siehe Bedienung 11</p> <p>Tiefen</p> <p> siehe Klangeinstellungen 51</p> <p>Titelliste</p> <p> Siehe MEDIEN 28</p> <p>Touchscreen 6</p> <p>TP (Verkehrsfunksender)</p> <p> ein- oder ausschalten 19</p> <p> EON 19</p> <p>TP (Verkehrssender)</p> <p> Verkehrsdurchsage (INFO) 20</p> <p>U</p> <p>Uhrzeit einstellen 49</p> <p>Urheberrecht 23</p>	<p>USB</p> <p> Bedienung des iPad 31</p> <p> Bedienung des iPhone 31</p> <p> Bedienung des iPod 31</p> <p> externen Datenträger anschließen 30</p> <p> Geräte laden 38</p> <p> kompatible USB-Datenträger 23</p> <p> nicht lesbar 30</p> <p> Verbindung trennen 30</p> <p>V</p> <p>Verbindungsstation</p> <p> Siehe Komfort-Telefonie 37</p> <p>Verkehrsfunksender</p> <p> Siehe TP (Verkehrsfunksender) 19</p> <p>W</p> <p>Wählen (Telefonnummer) 43</p> <p>Während eines Telefongesprächs 42</p> <p>Wartezeit 8</p> <p>Werkseinstellungen 49</p> <p>Wiedergabe</p> <p> AUX-IN 32</p> <p> CD 29</p> <p> Externer Datenträger (USB) 30</p> <p> MEDIEN 26</p> <p> RADIO 13</p> <p> SD-Karte 26</p> <p> Titel 28</p> <p> Wiederholen 26</p> <p> Wiederholfunktion (wiederholen) 26</p> <p>Z</p> <p>Zufällige Wiedergabe (Mix) 26</p>
--	--	--

Zündung aus	
Nachlaufzeit (Wartezeit)	8
Zusatzfenster	
Siehe Funktionsflächen	9
Zusatzinformationen	12



Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

© SEAT S.A. - (07/18)